



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 44/2024 30. Oktober 2024

50. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Sag's der Stadt!

Einladung an Jugendliche
zum Austausch mit
Oberbürgermeister,
Bürgermeister,
Gemeinderäte

Foto: Stadt Gaggenau

6. November 18 Uhr,
Bürgersaal, Rathaus



Foto: W. Fuhrmann

Musical Nils Holgerssons
Reise, Mi., 6. November,
15.30 Uhr Jahnhalle

Trauermonat NOVEMBER

Allerheiligen, Allerseelen, Buß- und
Betttag, Volkstrauertag, Totensonntag

Foto: Andrea Fabry



Tage des Gedenkens, der Trauer, der Liebe,
der Sehnsucht und der Hoffnung.

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Notfallpraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt ab 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden.

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10 bis 18 Uhr

Notfallpraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 – 22 Uhr, Freitag 18 – 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000
oder: <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Freitag, 1. November

Kleintierpraxis Benz - Barbeito, Bahnhofstraße 3, Gaggenau, 07225 1838078

Samstag, 2. / Sonntag, 3. November

Zentrum für Tiergesundheit, Im Rollfeld 58, Baden-Baden, 07221 920320

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Freitag, 1. November

Neue Apotheke, Wilhelm-Drapp-Str. 23, Baden-Baden (Oos), 07221 973960

Samstag, 2. November

Dr. Rösslers Hof-Apotheke, Sophienstr. 7, Baden-Baden (Innenstadt), 07221 30350

Sonntag, 3. November

Drei-Eichen-Apotheke, Rheinstr. 63, Baden-Baden (Weststadt), 07221 63808

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Alle Angaben ohne Gewähr!

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung
bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.
Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel. 07222 381-2255,
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Tel. 07222 775500, info@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel. 07224 50141.

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel. 072255 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel. 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.
Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel. 07225 983514.

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel. 07225 970165 oder 07224 68324, www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.
Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder Helmut-Dahringer Haus, Tel. 07225 6850.

Jugendliche sind eingeladen, Meinung zu äußern

Was wünschen sich Jugendliche für Gaggenau? Was sollte sich ändern? Was stört Jugendliche in ihrer Heimatstadt? Mit der Aufforderung „Sag's der Stadt“ sind Jugendliche eingeladen, dem Oberbürgermeister, Bürgermeister und Gemeinderatsvertretern ihre Meinung zu sagen.

Nachdem im Frühjahr die erste Veranstaltung von „Jugend meets Politik & Pizza“ zur Kommunalwahl gut angenommen worden war, soll die Reihe nun fortgesetzt werden. Nicht nur die Verwaltungsspitze mit

Oberbürgermeister Michael Pfeiffer und Bürgermeister Andrea Paul hat ein großes Interesse am Austausch mit dem Nachwuchs, sondern auch der Gemeinderat. So früh wie möglich sollen Jugendliche bei der Entwicklung und Gestaltung der Stadt eingebunden werden. Schließlich ist es auch ihr Lebensumfeld, erklärt die Stadt in ihrer Pressemitteilung. In lockerer Runde sollen die Jugendlichen am Mi., 6. November, um 18 Uhr im Bürgersaal ihre Meinung äußern können. Dabei sind die Jugendlichen völlig frei, welche Themen sie ansprechen



„Sag's der Stadt“ lautet die Einladung an Jugendliche, ihre Meinung zu äußern.
Foto: Stadt Gaggenau

wollen. Die Jugendlichen können bei der Veranstaltung auch Fragen zur Kommunalpolitik stellen und erhalten Informationen „aus erster Hand“. Neben dem Oberbürgermeister und

Bürgermeister werden auch Vertreter des Gemeinderates da sein. Das Treffen endet mit Pizzassessen. Eine Anmeldung ist nicht nötig und natürlich kostenlos.

Kunsthandwerkermarkt mit mehr als 70 Ausstellern am Sonntag, 10. November

Der Gaggenauer Kunsthandwerkermarkt steht vor der Tür. Am Sonntag, 10. November, von 11 bis 18 Uhr, haben die Besucher die Qual der Wahl.

Mehr als 70 Teilnehmer bieten viel Selbstgemachtes an: Holzskulpturen, Taschen, Keramik, Besteck-Kunst, Seifen, Schmuck, Pralinen und vieles mehr. Das kulinarische Angebot ist wieder reichhaltig. Ob Langos, Cevapcici oder Bratwurst: Hier dürfte jeder etwas Schmackhaftes für sich finden. Auch für hochwertigen Kaffee genuss ist auf dem Kunsthandwerkermarkt gesorgt: Zwei Röstereien schenken das koffeinhaltige Heißgetränk aus. Verbinden lässt sich



Selbst hergestellte Waren stehen hoch im Kurs beim Kunsthandwerkermarkt.
Foto: Stadt Gaggenau

der Besuch des Kunsthandwerkermarktes mit einem Einkaufsbummel: Von 13 bis 18 Uhr laden

die Geschäfte in der Innenstadt zum verkaufsoffenen Sonntag ein.

Das Gemeindehaus St. Josef öffnet für den Soroptimist-Basar am Samstag, 9. November, von 10 bis 17 Uhr und am Sonntag, 10. November, von 11 bis 17 Uhr seine Türen. Die Stadtbibliothek lädt am 10. November von 15 bis 17 Uhr zum Familien-Sonntag ein. Es gibt einen Kinderschminktisch und ein reichhaltiges Bastel-, Rätsel- und Malangebot. Natürlich kann ganz viel geschmökert werden.

Straßensperrung:

Die untere Hauptstraße zwischen St. Josef und der Bahnhofstraße ist bereits ab Samstag, 9. November, gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Hirschstraße.

Dort trifft man sich: Gaggenauer Adventsmarkt

Glühweinduft, feine Speisen, Musik und vorweihnachtliches Programm: Das bietet der Gaggenauer Adventsmarkt an 17 Tagen.

Pünktlich zum ersten Advent öffnen die Hütten. Vom 29. November bis 15. Dezember dauert der Weihnachtszauber. Der Gaggenauer Adventsmarkt ist ab 30. November täglich von 12 bis 20 Uhr geöffnet. Am Eröffnungstag beginnt er um 17 Uhr – mit Musik und leuchtenden Stelzenläufern.

Von vielen bewundert und wegen ihrer Knopfaugen und ihres Wuschelfells geliebt sind die Alpakas – auf dem Adventsmarkt sind die Tiere die heimlichen

Stars. Apropos Stars: Auf der Bühne am Rathaus wird es wieder zahlreiche Auftritte geben von Tanzgruppen, Bands aus der Region und Sportvereinen.

Manche Künstler mischen sich sogar unters Volk: So zum Beispiel Alleinunterhalter Dr. Musikus, der im vergangenen Jahr mit seinem funkelnden Weihnachtsschlitten die Blicke auf sich zog. „Dieses Jahr hat er sich etwas anderes ausgedacht“, verlautet es aus dem Gaggenauer Rathaus. „Darauf dürfen die Gäste gespannt sein.“ Schlemmen und sich treffen, das steht im Vordergrund auf dem Gaggenauer Adventsmarkt. Kommt man auf dem

Adventsmarkt mit alten Freunden ins Gespräch, so werden fast zwangsläufig Erinnerungen wach an die „guten alten Zeiten“. Dazu tragen auch die Kaufhauszwerge bei, die an den

ersten 24 Tagen im Dezember bis zum 23. Dezember um 17 Uhr und am 24. Dezember um 12 Uhr auf dem Dach des jetzigen City-Kaufhauses ein Adventstörchen öffnen.



Tagsüber locken die Hütten mit ihren abwechslungsreichen Produkten.
Foto: Stadt Gaggenau

Gute Zusammenarbeit des Musikausschusses und der Schule für Musik und darstellende Kunst

Der Musikausschuss hat diesmal in der Wiesentalhalle in Michelbach getagt. Gastgeber der Verein war die Singgruppe Michelbach. Diese umrahmte die Versammlung mit musikalischen Beiträgen und verlieh den anstehenden Ehrungen einen passenden Rahmen.

Bürgermeister Andreas Paul und der Vorsitzende des Musikausschusses, Peter Schönamtsgruber, nahmen die Ehrungen vor. Die Auszeichnung Gold erhielt Rainer Schillinger für seine weit mehr als 25-jährige Tätigkeit als Hauptkassier in der Harmonika-Vereinigung Gaggenau. Gold mit Edelstein wurde zweimal vergeben: an Hubert Mahler und Georg Hornung. Hubert Mahler ist seit 35 Jahren als Wirtschaftsführer im Vorstand des MGV Sängerbund Sulzbach 1920. Seit 42 Jahren macht sich Georg Hornung als Vizedirigent im MGV Liederkranz Selbach verdient.



Peter Schönamtsgruber (links) und Bürgermeister Paul (rechts) ehren Rainer Schillinger, Hubert Mahler und Georg Hornung.

Viele Themen in Angriff genommen

Peter Schönamtsgruber berichtete über die Zusammenarbeit mit der Schule für Musik und darstellende Kunst. Gemeinsam habe man viele Themen in Angriff genommen, etwa Theorielehrgänge für das Jugendabzeichen und den runden Tisch der Musik- und vokalen Vereine. Geplant ist auch ein

gemeinsames Schülerorchester. Hierfür konnte allerdings noch kein Dirigent gefunden werden. Durch den Tod von Jochen Baier hat der Musikausschuss einen kompetenten Ansprechpartner an der Schule für Musik und darstellende Kunst verloren. Schönamtsgruber lobte den gemeinsamen Internet-Auftritt des Musikausschusses und der Musikschule, der von der Stadtverwaltung maßgeblich erstellt wurde. Bürgermeister Andreas Paul betonte, dass die Stadt die ehrenamtliche Arbeit in den Vereinen weiterhin unterstützen werde. Hierzu werden neue Vereinsförderrichtlinien erarbeitet.

Ottenu über das kulinarische Konzert „Bella Italia“. Dies seien mutige neue Konzepte, die von Erfolg gekrönt waren. Erfreuliches gab es auch vom Musikverein Bad Rotenfels zu berichten: Die Suche nach einem neuen Dirigenten war erfolgreich. Die beiden Vereine The Millenium Voices und Salt o Vocale haben ihren Vereinssitz nach Gaggenau verlegt und die Unterlagen im Registergericht Mannheim eingereicht. Es ist davon auszugehen, dass beide Vereine im kommenden Jahr dem Musikausschuss Gaggenau beitreten können.

Termine

Schönamtsgruber rief die Vereine dazu auf, bei der Aktion „Probe der offenen Chöre“ vom 4. bis 10. November mitzuwirken. Am 5. November findet die Terminvergabe für die Kurkonzerte statt. Das Dreikönigskonzert der Vereine Harmonika-Orchester Michelbach, Musikverein Michelbach und Singgruppe der Naturfreunde Michelbach ist am 6. Januar in der Jahnhalle geplant.

Zwei große Jubiläen und neue Konzepte

Der Musikausschuss freut sich über zwei große Jubiläen in diesem Jahr: So feierte die Sängervereinigung Ottenu ihr 160-jähriges und der Gewerbe-Gesangverein Gaggenau sein 150-jähriges Bestehen. Der Musikverein Eichelberg Oberweier berichtete über sein erfolgreiches Konzert „Hopfen und Harmonien“ und der Musikverein

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. Ab diesem Donnerstag ist folgende Frage eine Woche online geschaltet:

Welche Bedeutung haben die

Feiertage im Trauermonat November für Sie?

Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Am Wochenende wird die Zeit umgestellt. Wie stehen Sie dazu?



Foto: Stadt Gaggenau



Die Singgruppe der Naturfreunde sorgte für den musikalischen Rahmen. Fotos: Stadt Gaggenau

Defibrillatoren-Schulung in Selbach

Mit Defibrillatoren lassen sich Leben retten. An vielen Stellen hängen mittlerweile Defibrillatoren, die einfach und von jedem zu bedienen sind.

Der DRK-Ortsverband Ottenau und der Selbacher Ortschaftsrat laden jetzt zu einer Schulung ein, damit im Ernstfall auch nach dem Defibrillator gegriffen wird und er zum Einsatz

kommt. Die Schulung ist kostenlos und findet am Mittwoch, 13. November, um 18 Uhr in der Siegfried-Hammer-Halle in Selbach, statt.

Dabei soll auch die Angst vor der Nutzung der „Lebensretter“ genommen werden. Bei dem Infoabend erfahren Interessierte wie der Defi genutzt werden kann und können es auch ganz praktisch üben.

Bereits 2015 wurden nach einer gemeinsamen Spendenaktion des damaligen Seniorenkreises Selbach, dem DRK-Ortsverband Ottenau und dem Ortschaftsrat Selbach drei Defibrillatoren für Selbach angeschafft. Sie befinden sich an frei zugänglichen Orten in Selbach. Ebenso fanden damals schon Schulungen statt.



Foto: Michael Schiel



Ab Montag, 11. November, wird die Luisenstraße zwischen Bertholdstraße und Maxstraße für etwa drei Wochen halbseitig gesperrt. Grund ist die Erneuerung des Gehweges in diesem Bereich. Die Verkehrsführung erfolgt im Reißverschlussystem. Sämtliche Hauseingänge und Zufahrten sind jederzeit fußläufig erreichbar. Zufahrten werden mit dem PKW in dem Abschnitt, in dem gearbeitet wird, nicht erreichbar sein. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

Foto: Stadt Gaggenau



Ende Oktober fand die letzte Umwelt-Champion-Veranstaltung mit Biologin Verena Becker statt. Gemeinsam mit den teilnehmenden Kindern war Becker im Herbstwald bei Moosbronn unterwegs, auf der Suche nach Pilzen. Dabei hat sie den Kindern die Pilze durch eine Bastelaktion näher erklärt. Auch im nächsten Jahr wird es die Veranstaltungsreihe Umwelt-Champion wieder geben. Der Anmeldezeitraum wird voraussichtlich im Februar/März 2025 sein. Alle Kinder, die in diesem Jahr mindestens an vier Veranstaltungen teilgenommen haben, werden zum Umwelt-Champion 2024 gekürt und erhalten eine Urkunde. Eine Einladung zur Urkundenverleihung am 18. November im Rathaus ist bereits versendet worden. Foto: Stadt Gaggenau

Sind die Reisedokumente noch gültig?

Lieferverzögerungen bei Reisepässen

Rechtzeitig vor Beginn der Weihnachtsferien sollte jeder die Gültigkeit der Reisedokumente überprüfen. Die derzeitige Produktions- und Lieferzeit bei der Bundesdruckerei in Berlin beträgt aktuell für Reisepässe neun bis zehn Wochen. Personalausweise benötigen etwa zwei bis drei Wochen.

Wenn ein Reisepass sehr zeitnah benötigt wird, kann dieser im Expressverfahren beantragt werden. Dieser ist in der Regel innerhalb von fünf Werktagen abholbereit.

Reisedokumente für Kinder und Jugendliche

Seit Beginn des Jahres können keine Kinderreisepässe mehr beantragt werden. Jetzt läuft es für Kinder ganz genauso wie für Erwachsene. Die Dokumente sind persönlich zu beantragen. Nach § 9 PAusWG sollen die antragstellende Person und ihr gesetzlicher oder bevollmächtigter Vertreter persönlich erscheinen.

Für Reisen über die Grenzen der EU hinaus ist in der Regel ein Reisepass erforderlich. Die Gebühr für den Reisepass oder einen Expresspass (+ Zuschlag von 32 Euro) beträgt aktuell 70 Euro (für unter 24-Jährige 37,50 Euro).

Für den Personalausweis sind 37 Euro fällig (für unter 24-Jährige 22,80 Euro).

Für die Antragstellung ist die Abgabe von Fingerabdrücken und Unterschrift gesetzlich verpflichtend. Die Abgabe von Fin-

gerabdrücken ist bei Kindern ab 6 Jahren und eine Unterschrift bei Kindern ab 10 Jahren erforderlich.

Der alte Pass/Personalausweis oder Kinderreisepass muss zurückgegeben werden, er kann auch entwertet überlassen werden.

Da sich die Einreisebestimmungen der einzelnen Länder unterscheiden, sollte man sich im Zweifelsfall beim Reiseveranstalter, der Botschaft des Zielandes oder beim Auswärtigen Amt (www.auswaertiges-amt.de) informieren, ob ein Reisepass benötigt wird. Für Deutsche ab 16 Jahren besteht Ausweispflicht. Diese kann ebenso durch einen gültigen Reisepass erfüllt werden, wenn kein gültiger Personalausweis vorliegt.

Hinweis:

Das Rathaus ist von Montag, 23. Dezember 2024 bis einschließlich Mittwoch, 1. Januar 2025, geschlossen. Ab Donnerstag, 2. Januar 2025, ist das Rathaus wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Weitere Infos im Bürgerbüro mit Stadinfo unter der Tel. 07225 962444 oder unter www.gaggenau.de/personalausweis.117.htm oder www.gaggenau.de/reisepass.116.htm



Foto: Shutterstock

Deponie Oberweier geöffnet

Die Bodenaushubdeponien Gernsbach, Durmersheim sowie das Zwischenlager Rastatt bleiben am Samstag, 2. November,

geschlossen. Die Entsorgungsanlage Hintere Dollert in Oberweier ist an diesem Tag zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Fahrtausfälle Linie S7 und S8

Aufgrund verschiedener Bau- und Instandhaltungsarbeiten kommt es zwischen Mittwoch, 30. Okt., und Sonntag, 10. November, zu Einschränkungen und Teilausfällen bei den Linien S7, S71 und S8 zwischen Karlsruhe und Rastatt sowie auf der Murgtalbahn.

Am Freitagabend, 1. November, beginnt die AVG mit Bauarbeiten an der Eisenbahnbrücke über die Murg in Weisenbach, wodurch Linie S8 bis einschließlich Sonntag, 3. November, zwischen Gaggenau und Forbach unterbrochen wird. Von Montag, 4. November, bis

Mittwoch, 6. November, kommt es abends zu Einschränkungen im Bahnverkehr mit Teilausfällen auf den Linien S7 und S8 zwischen Rastatt und Karlsruhe.

Vom Donnerstag, 7. November, bis Samstag, 9. November, kommt es zu Einschränkungen mit Teilausfällen zwischen Kuppenheim und Rastatt auf der Linie S8.

Zwischen Gaggenau und Forbach wird an einigen Tagen in dem Zeitraum ein Schienenersatzverkehr eingerichtet.

Weitere Infos unter www.avg.info/fahrplan/fahrplanauskunft

Bürgersprechstunde bei Bürgermeister Andreas Paul

Die nächste Bürgersprechstunde bei Bürgermeister Andreas Paul findet am Donnerstag, 14. November, von 14 Uhr bis 17 Uhr, in seinem Dienstzimmer im ersten Obergeschoss des Rathauses (Zimmer 102) statt. Er steht insbesondere für Fragen und Anliegen aus den Bereichen „Ordnung und Soziales“, „Bürgerservice, Tourismus und Kultur“ sowie „Finanzen“ zum persönlichen Gespräch zur Verfügung. Die Teilnahme ist nur mit vorheriger telefonischer Anmeldung möglich, Tel. 07225 962411.

Stadtbibliothek und Rückgabekasten geschlossen

Die Stadtbibliothek bleibt am Samstag, 2. November, geschlossen. Der Rückgabekasten kann von Donnerstagabend, 31. Okt., bis einschließlich Montag, 4. No-

vember, nicht genutzt werden. Ab Dienstag, 5. November, ist die Stadtbibliothek mit allen Serviceleistungen zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder geöffnet.

Sprechstunde des Forstrevierleiters fällt aus

Am Donnerstag, 31. Oktober, fällt die Sprechstunde des Revierleiters Jochen Müller (Forst-

revier Gaggenau, Ottenau, Hörden und Selbach) im alten Rathaus Bad Rotenfels aus.

Veranstaltungen vom 30. Oktober bis 10. November

Mittwoch, 30. Oktober

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau
18.30 Uhr, **Bürgerinformationsveranstaltung zur digitalen Nachbarschaftshilfe hilver**, Merkurhalle Ottenau, Veranstalter: Stadt Gaggenau, Abt. Gesellschaft und Familie
20 Uhr, **Multivision: „Marokko“** mit Reiner Harscher, Rathaus, Bürgersaal, Veranstalter: Kulturring

Donnerstag, 31. Oktober

15 Uhr, **Gruselspaß und Geisterstunde**, Stadtbibliothek, Veranstalter: Stadtbibliothek

Samstag, 2. November

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau
19.30 Uhr, **Bluegrassfestival**, Turnhalle Sulzbach, Veranstalter: Bluegrass Freunde Murgtal
20 Uhr, **Prof. Timm Sigg - Der Professor und das liebe Pi**, klag-Bühne, Veranstalter: Rantastic

Sonntag, 3. November

18 Uhr, **Gitarren-Soirée**, Hirtenhaus Michelbach, Veranstalter: FV Michelbacher Hirtenhaus

Dienstag, 5. November

18.30 Uhr, **Literaturkreis: Buch des Abends - „Kairos“ von Jenny Erpenbeck**, Stadtbibliothek, Veranstalter: Stadtbibliothek

Mittwoch, 6. November

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau
15.30 Uhr, **Kleine Oper Bad Homburg - Nils Holgerssons Reise durch Europa**, Jahnhalle, Gaggenau, Veranstalter: Kulturbüro
19.30 Uhr, **Schnupperprobe beim GV Eintracht 1878**, Eichelberghalle Oberweier, Veranstalter: GV Eintracht 1878 Oberweier

Donnerstag, 7. November

19 Uhr, **Buchvorstellung, Imkerschule Gaggenau**, Veranstalter: Bezirksimkerverein Gaggenau
20 Uhr, **Multivision: Naturerlebnis Rheinauen mit Arno Helfer und Rainer Deible**, Bürgersaal, Rathaus Gaggenau, Veranstalter: Kulturring

Freitag, 8. November

20 Uhr, **Negah Amiri - Leben im Griff**, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Rantastic

Samstag, 9. November

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf**

dem Marktplatz, in Gaggenau
10 Uhr, **Schnittkurs mit dem Obst- und Gartenbauverein Sulzbach**, wird noch bekannt gegeben, Veranstalter: Gartenbauverein Sulzbach
19.30 Uhr, **Ice & Heiss Guggemusik Party**, Merkurhalle Ottenau, Veranstalter: Ottenauer Murgfetzter, 1. Ottenauer Guggemusik 1994
20 Uhr, **Marcel Kösling - Streng geheim**, klag-Bühne, Gaggenau, Veranstalter: Rantastic

Samstag, 9. November und Sonntag, 10. November

Sa., 10 Uhr, So., 11 Uhr, **Soroptimist Basar**, Gemeindehaus St. Josef, Veranstalter: Soroptimist Intern. Club Bad Herrenalb/Gernsbach

Sonntag, 10. November

11 Uhr, **Gaggenauer Künstler-**

und Kunsthandwerkermarkt, Innenstadt, Veranstalter: Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung

14 Uhr, **Familiensonntag in der Stadtbibliothek**, Stadtbibliothek, Veranstalter: Stadtbibliothek

14 Uhr, **Sulzbacher Herbsttreff für Jung und Alt**, Vereinsheim Sulzbach, Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Sulzbach

15 Uhr, **Familienkonzert: Musik für Klein und Groß**, Jahnhalle Gaggenau, Veranstalter: Harmonika-Vereinigung Gaggenau

Sonderausstellung im Unimog-Museum „Unter blauem Licht“ bis Ende April 2025, Öffnungszeiten: Di. bis So., 10 bis 17 Uhr



Blut spenden und bei Verlosung gewinnen

Blutspenderinnen und Blutspender schenken Leben. Mit der Aktion „Wir feiern das Leben“ gewinnen Lebensretter im Anschluss an ihre Blutspende mit etwas Glück Erlebniswochenenden.

Das DRK verlost im Aktionszeitraum bis Ende November 10-mal ein Erlebniswochenende für zwei Personen im Erlebnispark Tripsdrill oder im Technikmuseum Sinsheim/Speyer sowie 500-mal zwei Cineplex-Kinokarten. Nächster Termin:

Donnerstag, 14. November, 13.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Festhalle Bad Rotenfels,
Am Gommersbach 7
Termin online reservieren unter www.blutspende.de/termine und an der Verlosung teilnehmen.



Foto: DRK Baden-Württemberg Hessen

Mitgliederversammlung der Gaggenauer Heimstätten-Genossenschaft eG

Am Do., 7. November, findet um 18 Uhr in der Gaggenauer Jahnalle die 100. Ordentliche Mitgliederversammlung statt.

Tagesordnungspunkte sind: 1. Bericht des Vorstandes, Erläuterung Jahresabschluss 2023 mit Gewinn- und Verlust Rechnung; 2. Bericht des Aufsichtsrates, 3. Bericht über die gesetzl. Prüfung Jahresabschluss 2023, 4. Genehmigung Jahresabschluss 2023, 5. Verteilung des Reingewinns Geschäftsjahr 2023, 6. Entlastung des Vorstandes,

7. Ergänzungswahl zum Aufsichtsrat, 8. Behandlung eingegangener Anträge gemäß § 30 Abs. 4. Anträge, über die Beschluss zu fassen sind, müssen in der vorgeschriebenen Weise gemäß § 30 Abs. 5 der Satzung, beim Vorstand schriftlich eingereicht werden. Die Bilanz (nebst Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang) sowie der Bericht des Aufsichtsrates kann dem Geschäftsbericht entnommen werden. Nach der Versammlung wird zu einem Imbiss geladen.

FASD-Selbsthilfegruppe im Landkreis Rastatt

Alkoholkonsum in der Schwangerschaft kann bei Kindern zu einer sogenannten Fetalen Alkoholspektrumstörung (FASD) führen und lebenslange Folgen haben.

Betroffene und ihre Familien stehen oft vor großen Hürden im Alltag. Seit September gibt es im Landkreis eine FASD-Selbsthilfegruppe mit dem Ziel,

gemeinsam einen Weg zu mehr Verständnis und Unterstützung für FASD-Betroffene zu finden. Die Selbsthilfegruppe möchte einen Ort des Austausches schaffen, an dem Betroffene, Eltern, Pflegeeltern und alle, die dieses Thema beschäftigen, gemeinsam Kraft schöpfen, sich unterstützen und voneinander lernen können. Die Gruppe wird

sich abwechselnd in Rastatt und Baden-Baden treffen. Die Räumlichkeiten sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen.

Nähere Infos über Tel. 0160 5044252 oder per E-Mail: fasd.rastatt.badenbaden@posteo.de oder Tel. 07222 3812376 und per E-Mail an selbsthilfe@landkreis-rastatt.de.

Kostenlose Energieberatung

Die nächsten Beratungsgespräche zu Energiethemen finden an folgenden Terminen statt:

7. November, 13 bis 16.45 Uhr
13. November, 14 bis 17.45 Uhr

Anmeldungen unter Tel. 07222 159080 oder per E-Mail unter kontakt@energieagentur-mittelbaden.de

Wildunfälle

Zurzeit kommt es in der Dämmerung vermehrt zu Wildunfällen. Vor allem auf Strecken, die an unübersichtlichen Wald- und Feldrändern verlaufen, heißt es vorausschauend fahren, den Straßenrand im Blick behalten, Fuß vom Gas und maximal aufmerksam bleiben.

Wenn Wildtiere schon in Sichtweite sind, dann runter vom Gas und auf Sicht fahren, nicht in den Gegenverkehr lenken, meistens sind noch weitere Tiere in der Nähe. Hier einige Tipps:

- Das Tier nicht in Hektik bringen, abblenden, langsam

fahren oder anhalten, es wird dann den Weg wieder weg von der Fahrbahn finden.

- Falls Abbremsen nicht hilft, muss unter Umständen in Sekundenbruchteilen entschieden werden, wohin man ausweichen kann oder ob es das geringere Übel ist, einen „kontrollierten“ Wildunfall zu verursachen.
- Nicht in den Gegenverkehr oder auf ein festes Hindernis wie einen Baum neben der Fahrbahn fahren.

Was tun, wenn's passiert ist?

- Unfallstelle absichern

- Polizei verständigen über Tel. 110 (Jagdpächter wird von der Polizei informiert)
- Tote Tiere nicht anfassen wegen eventueller Infektionsgefahr / Krankheiten
- Wenn notwendig, dann Handschuhe tragen, verletzte Tiere könnten sich noch wehren.
- Tote Tiere dürfen nicht mitgenommen werden, dies ist eine Straftat.
- Weiterfahren und das tote oder verletzte Tier einfach liegen lassen ist ein Verstoß gegen das Tierschutzgesetz



Wildtiere sind aktuell häufiger unterwegs.

Foto: Mohr/Polizei MH

und kann eine Strafe nach sich ziehen.

- Schaden von der Polizei für die Versicherung bestätigen lassen.
- Zeugen notieren und Bilder machen.

Swap Party: Textilien verschenken, tauschen und finden

Der Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) lädt Mode-Liebhaber aller Altersgruppen zur Textilfundgrube am Freitag, 8. November, von 14 bis 18 Uhr, zur sogenannten Swap Party ins Landratsamt Rastatt ein.

Noch gut erhaltene Textilien können abgegeben, verschenkt

oder getauscht werden. Dazu zählen Bekleidung und Accessoires von Babies, Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Eigene Kleidungsstücke können eingetauscht werden, nicht mehr benötigte Kleidungsstücke können nach Größe sortiert auf den jeweiligen Tischen zum

Verschenken abgelegt werden. Die Kleidung kann auch einfach dem Personal vor Ort übergeben werden. Auch die Möglichkeit einer Anprobe ist gegeben. Die Veranstaltung ist kostenfrei, ein Verkauf von Kleidung ist nicht möglich. Textilien, die nach der Veranstaltung keinen

neuen Besitzer finden, müssen nicht wieder mitgenommen werden.

Angeboten werden Musik, Kaffeebar, Popcorn, Snacks, Kuchen und Waffeln.

Weitere Infos unter www.awb-landkreis-rastatt.de/swapparty.

Umfrage zum Fahrradklima-Test 2024

Gemeinsam mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) ruft der Landkreis Rastatt Radfahrerinnen und Radfahrer dazu auf, sich am diesjährigen Fahrradklima-Test zu beteiligen.

Noch bis zum 30. November haben Radelnde die Möglichkeit, anhand einer Online-Umfrage

die Bedingungen für das Radfahren in ihren Städten und Gemeinden zu bewerten. Das Ausfüllen der Umfrage zur Fahrradfreundlichkeit in den jeweiligen Kommunen dauert nur rund zehn Minuten. Im Fokus stehen Aspekte wie das Sicherheitsgefühl, die Breite der Radwege und die Erreichbarkeit von Zielen mit dem Rad. Die Er-

gebnisse liefern wertvolle, lebensnahe Rückmeldungen von den Alltagsexpertinnen und -experten – also den Radfahrenden selbst. Diese Rückmeldungen helfen Verkehrsplanern und politischen Entscheidungsträgern, die Fahrrad-Infrastruktur gezielt zu verbessern und die Fortschritte in der Radverkehrsförderung zu bewerten.

Der Vergleich mit anderen Gemeinden zeigt außerdem, wo es bereits gute Beispiele gibt und wo noch Handlungsbedarf besteht. Gefördert wird der ADFC-Fahradklima-Test vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr im Rahmen des Nationalen Radverkehrsplans. **Online-Umfrage unter www.fkt.adfc.de**

Stadtwerke Gaggenau



Moderner Servicebereich für die Stadtwerke Gaggenau

Ein zeitgemäßes Design und moderne Arbeitsplätze: Nach rund einem Monat Umbauphase öffnet der neu gestaltete Servicebereich bei den Stadtwerken.

Im Eingangsbereich der Stadtwerke werden die Kunden jetzt an einer neuen Theke mit modernen und offen gestalteten Arbeitsplätzen empfangen. Für ausführliche Beratungsgespräche steht ein separater Bereich zur Verfügung.

„Die persönliche Beratung vor Ort ist für uns als lokaler Ver-

sorgungsbetrieb sehr wichtig. Der Bedarf ist in den letzten Jahren stetig gestiegen. Wir merken spürbar, dass die Themen Energie und Versorgung die Menschen bewegen“, sagt Ralph Herm (AL Energiewirtschaftlicher Service).

Die Mitarbeitenden freuen sich auf Besucherinnen und Besucher und sind bei Fragen wie beispielsweise Vertragsangelegenheiten, Änderungen der Kundendaten, Zählerstandmeldungen oder Abschlagsänderungen als kompetenter Ansprechpartner vor Ort und natürlich wie gewohnt auch

unter Tel. 07225 9885500 sowie jederzeit per E-Mail unter

kundenservice@stadtwerke-gaggenau.de erreichbar.



Neu gestaltet: der Kundenservicebereich.

Foto: Stadtwerke Gaggenau

Schule für Musik und darstellende Kunst

Schule für Musik
und darstellende Kunst
Gaggenau



Rhythmus pur am 23. November

Am Samstag, 23. November um 10 Uhr geht im Josef-Riedinger-Saal die Fortbildungsreihe mit dem Rhythmuskonzept „Wo ist die Eins?“ unter Leitung von Peter Götzmann in eine weitere Runde.

Das Angebot richtet sich an alle, die in Musikgruppen, Musikvereinen, Chören, Ensembles oder allein für sich musizieren und sich rhythmisch fortbilden wollen (kein Trommelkurs).

Von 10 bis 11 Uhr und 11.30 bis 12.30 Uhr wird Götzmann in diesem Praxiskurs mit den Teilnehmern der Problematik im Musikalltag auf den Grund gehen: Tempo halten, Takte zählen, in der Gruppe zusammenspielen,

rhythmische Figuren erarbeiten und dazu zählen etc. Es werden auch Themen aus „Bohemian Rhapsody“ (Queen) und „Music was my first love“ (John Miles) aufgegriffen.

Die Teilnehmergebühr beträgt 20 Euro pro Kurs. Die Mindestteilnehmerzahl ist auf fünf Personen festgelegt. Bei diesen Veranstaltungen können Wertgutscheine des Sozial- und Familienpasses der Stadt Gaggenau eingelöst werden.

Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss ist der 15. November. Nähere Infos und Anmeldungen über Tel. 07225 4707 oder per E-Mail info@musikschule-gaggenau.de.

Filzworkshop an der Musikschule

Am Samstag, 9. November, findet ein Filzworkshop mit Irene Jung und Silvia Lang statt.

Kinder ab acht Jahren sind zu einem kreativen Nachmittag in der Vorweihnachtszeit eingeladen. Auch Erwachsene und Eltern mit Kindern können teilnehmen.

Mit Schafwolle, warmem Wasser und Seife werden gemeinsam entweder eine Adventspirale mit 24 Sternchen oder Punkten gefilzt, deren Mitte zum 24. Dezember führt, oder ein lustiger Elchkopf als Christbaumkugel. Der Beginn des Kurses ist um 15 Uhr in den Räumen der Musikschule und dauert etwa zwei Stunden.

Die Kursgebühr beträgt 15 Euro inklusive Material. Am Ende des Kurses können die selbst gefertigten weihnachtlichen Filzstücke mit nach Hause genommen werden.

Anmeldungen unter Tel. 07225 4707 oder per Mail info@musikschule-gaggenau.de.



Weihnachtsdeko aus Wollfilz.

Foto: Musikschule

Kultur

Ab in den Chor – Woche der Offenen Chöre 2024

In der „Woche der offenen Chöre“ werden bei Gaggenauer Chören Schnupperproben angeboten, um so neue Mitglieder auf sich aufmerksam zu machen und für den eigenen Chor zu begeistern.

Die offenen „Schnupperstunden“ finden vom **4. bis 10. November**, statt, mit der die teilnehmenden Chöre neue Sängerinnen und Sänger für ihren Chor gewinnen wollen:

- **Gesangverein Freundschaft-Konkordia Hörden**, Probetermin beim gemischten Chor, Montag, 4. November, 19 Uhr, Bernhardsheim, Klingelbergstr. 13, Genre: Alte Musik, Musical, Pop, Volkslied, Folklore
- **Gesangverein Eintracht 1878 Oberweier**, Probetermin Mittwoch, 6. November, 19.30 Uhr, Probenraum Eichelberghalle
- **Sängervereinigung Ottenau**

1864, Probetermin beim in-TaktChor, Donnerstag, 7. November, 19 Uhr, Kulturraum Merkurhalle, Genre: Neue Musik, Shanti, Musical, Jazz, Pop, Rock, Gospel, Folklore

- **Gesangverein Freundschaft-Konkordia Hörden**, Probetermin bei ChorMotion, Freitag, 8. November, 19 Uhr, Turnerheim, Weinauerstr. 10a, Genre: Neue Musik, Pop, Rock

Mitmachen ist ganz einfach,

denn die Gäste können einfach zur bestehenden Probe dazukommen und sich über ein abwechslungsreiches Programm freuen.

Weitere Infos unter www.deutscher-chorverband.de/ (Mitsingen bei der Woche der offenen Chöre).

Auf einer Probenlandkarte erfahren Interessierte, welche Chöre in Ihrer Nähe zu einer Probe einladen.

„Nils Holgersson“: Familienmusical am 6. November

„Nils Holgerssons Reise durch Europa“ heißt das Familienmusical, das nächsten Mittwoch, 6. November, im Rahmen des Programms „Kulturtausch für Kids“ in der Jahnhalle aufgeführt wird.

Mit farbenfrohen Kostümen und einer aufwändigen Bühnenausstattung, mit ausgefallenem Lichtdesign und Pyrotechnik erzählt Die Kleine Oper

Bad Homburg mit Musik, Bewegung und viel Witz über die spannende Reise des frechen Jungen. Opernsänger laden ihr junges Publikum zu einem lustigen Ausflug in die klassische Musik ein. Sie singen klassische Melodien und Arien aus Oper und Operette. Ein Konzertpianist begleitet sie dazu am Flügel – alles live. Dazu gibt's Popmusik und fetzige Tänze. Die Aufführung beginnt am **Mittwoch**,

6. November, um 15.30 Uhr in der Jahnhalle. Das Stück dauert 70 Minuten und eignet sich für Kinder ab fünf Jahren. Im Interesse der Kinder wird um Einhaltung des Mindestalters gebeten. Die städtische Reihe „Kulturtausch für Kids“ wird unterstützt von der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau.

Infos und Eintrittskarten sind unter Telefon 07225 962513, an der Abendkasse, in der Buch-



Ausflug in die klassische Musik bei Nils Holgerssons Reise.

Foto: W. Fuhrmannek

handlung Bücherwurm oder online unter www.kulturtausch-gaggenau.de erhältlich.

Familienkonzert in der Jahnhalle am 10. November

Die Harmonika-Vereinigung Gaggenau lädt am 10. November zu einem besonderen Familienkonzert in die Jahnhalle ein.

Die musikalische Reise beginnt um 15 Uhr mit dem Jugendorchester „TastenSkiller“, die den Nachmittag mit modernen Radiohits eröffnet und für mitreißende Stimmung sorgen. Im zweiten Teil des Konzerts entführt das Erwachsenenorchester das Publikum in fantasievolle Welten aus Filmmusik, Fantasy und Musicals. Das Akkordeon spielt bei diesem Kon-

zert die Hauptrolle und zeigt seine Vielseitigkeit: Egal ob Pop oder große Soundtracks, die Tastenwelt hält Überraschungen für jeden bereit.

Besonders Kinder, die sich für Musik und das Akkordeon interessieren, sind eingeladen, sich inspirieren zu lassen und in die faszinierende Welt der Musikinstrumente einzutauchen. Die Moderation der Veranstaltung ist ungewöhnlich: Das Programm wird von einem Avatar begleitet. Wer vorab schon Bekanntschaft mit dem Avatar machen möchte, kann auf der



Im November in der Jahnhalle: die Harmonika-Vereinigung Gaggenau.

Foto: HVG

Vereinswebseite www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de

ein Video anschauen. Der Eintritt in die Jahnhalle ist frei.

Neues aus der Stadtbibliothek

Gruselspaß und Geisterstunde am 31. Oktober

„Süßes, sonst gibt's Saures“, heißt es an Halloween von 15 bis 18 Uhr in der Stadtbibliothek.

Bei zwei Lesungen dürfen sich Kleine und Große so richtig gruseln: Um 15 Uhr liest Greta Trouillier aus dem Kinderbuch-

klassiker „Das kleine Gespenst“ von Otfried Preußler vor. Diese Geschichte eignet sich für Kinder ab vier Jahren.

Um 16.30 Uhr liest Bianca Kober Kindern ab acht Jahren die spannende Geschichte „Die Su-peraugen und das Geisterhaus“

vor, die sich die Autorin Heidi Troi ausgedacht hat.

Wer Lust hat, kann auch gern mit einem Halloween-Kostüm in die Stadtbibliothek kommen. Der Eintritt ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Halloween in der Stadtbibliothek. Foto: Stadt Gaggenau

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt
Telefon: 962-521
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag
Mittwoch

14 bis 19 Uhr
9.30 bis 17 Uhr
Donnerstag
Freitag
Samstag

14 bis 18 Uhr
10 bis 13 Uhr
9.30 bis 13 Uhr

Neu im Blanvalet Verlag

Hinrichs, Anette
Nordlicht - Das kalte Grab, 2024
431 S.
ISBN 978-3-7341-1208-9
SY: Krimi
Auf einer dänischen Insel werden die grausam zugerichteten Leichen eines deutschen Immobilieninvestors und dessen Ehefrau gefunden. Das deutsch-dänische Team von Vibeke Boisen und Rasmus Nyborg ermittelt.... Boisen & Nyborg, Band 6.



Foto: Blanvalet Verlag

Neuheit im

C.Bertelsmann Verlag
Ditfurth, Christian von
Zeit des Terrors - Der dritte Fall für Karl Raben, 2024

509 S.
ISBN 978-3-570-10518-4
SY: SL
Als er durch Zufall einem überfallenen jüdischen Juwelier beisteht, stößt Karl Raben im Jahr 1938 auf eine ganze Reihe ähnlicher Überfälle, die auf das Konto der Nazis gehen. Karl Rabens 3. Fall.

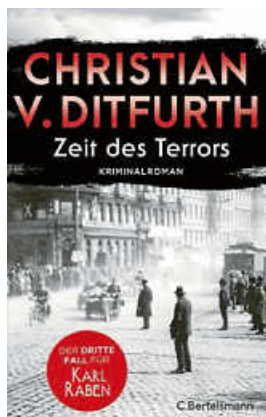


Foto: C.Bertelsmann

Neuerscheinungen im cbj Verlag

Shakarami, Yasmin
Sturmflirren, 2024
460 S.
ISBN 978-3-570-16703-8
SY: 5,2
Das heiß ersehnte neue Buch der Spiegel-Bestsellerautorin: eine tief berührende Liebesgeschichte und eine Hommage an starke Frauen im Kampf um Gleichberechtigung. Mit wunderschönem Buchschnitt!



Fotos: cbj Verlag

Neu im Dorling Kindersley Verlag **Babys erstes Jahr - Monat für Monat**, 2024

415 S.: Ill. (farb.)
ISBN 978-3-8310-4909-7
SY: Vcm 2
Für einen guten Start ins Leben: alles, was frisch gebackene Eltern wissen müssen – das perfekte Nachschlagewerk und Geschenk.



Foto: Dorling Kindersley

Neuheit aus der Edition Michael Fischer

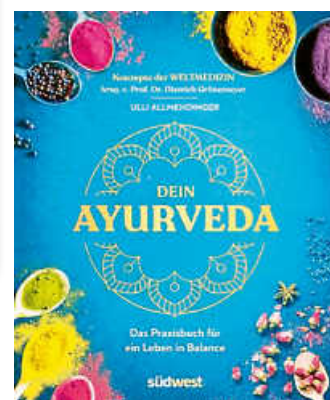
Dogru, Metin
Pflegers Struggle, 2024
249 S.
ISBN 978-3-7459-2392-6
SY: Vfm
Metin Dogru beschreibt den stressigen Alltag von Pflegekräften, der häufig zu psychischen Erkrankungen führt, wie er es selbst erlebt hat. Er legt Missstände offen und ermutigt Pflegende, auf ihre eigene Gesundheit zu achten, um ihren Beruf weiterhin ausüben zu können.



Foto: Edition Michael Fischer

Neuerscheinung im Südwest Verlag

Allmendinger, Ulli
Dein Ayurveda, 2024
288 Seiten, Ill.
ISBN 978-3-517-10329-7
SY: Vek 35
In diesem Buch finden Leser*innen zahlreiche einfache Gesundheitsangebote, kleine Rituale, Einsichten oder Ernährungstipps aus dem Ayurveda, die neue Lebensenergie bringen und die den Lebensstil nachhaltig positiv verändern.



Böttger, Katharina
Glutenfrei backen, 2024
160 S.: Ill. (farb.)
ISBN 978-3-517-10325-9
SY: Vel 4
Von Apfelkuchen bis Pizza: über 70 gelingsichere Rezepte für herzhaftes und süßes glutenfreies Gebäck + vegane Varianten für alles! Zöliakie, Glutenintoleranz oder Glutensensitivität: Für alle, die auf eine glutenfreie Ernährung achten.



Fotos: Südwest Verlag

SENIOREN

Seniorenrat

Aktuelles

Vortrag: Erben und Vererben

Der Wunsch beim Erbe Streitigkeiten zu vermeiden, ist für viele ein Grund schon zu Lebzeiten die Erbfolge zu regeln und/oder Vermögen im Wege der vorweggenommenen Erbfolge zu übertragen. Die Möglichkeiten sind vielfältig. Fachanwalt Giuseppe Pranzo (Beratungsdienst „Geld und Haushalt“ Sparkassen-Finanzgruppe) gibt in einem kostenlosen Vortrag am **Do., 14. November**, um 16 Uhr einen Einblick in die wichtigsten Fragestellungen zum Thema Erben und Vererben, begleitet von Praxistipps und der Darstellung typischer Konstellationen. Veranstaltungsort: Marxstr. 7, Ottenau.

Internet-Beratung

Das Internetcafé in Ottenau bietet die nächsten Termine am **Do., 14. Nov., und 28. Nov.**, an. Der Dienstagstermin findet am 26. Nov., um 10 Uhr statt. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von fünf Euro erhoben. Die Café-Ecke ist geöffnet. Die Termine im Helmut-Dahringer-Haus werden am **Do., 7. Nov., und 21. Nov.**, um 15 Uhr angeboten. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden (Passwörter mitbringen).

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Das Reparaturcafé öffnet alle 14 Tage mittwochs nach Voranmeldung. Anmeldung bei Herbert Asch oder Wolfgang Glasstetter, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei. Die Reparaturen werden von ehrenamtlichen Helfern auf Spendenbasis ausgeführt.

Mehrgenerationen-Frühstück im Helmut-Dahringer-Quartierhaus

Das öffentliche Frühstück in Kooperation mit dem Helmut-Dahringer-Quartierhaus findet jeden zweiten und vierten Samstag im Monat statt. Die nächsten Termine sind am **9. und 23. Nov.**, um 9 Uhr. Zur Deckung der Kosten wird um eine Spende gebeten.

Rückenschule und Muskelaufbautraining

Im Fitness-Center Murgtal, Leopoldstr. 1, werden **dienstags und mittwochs um 9 Uhr und 9.45 Uhr** Trainingseinheiten in der Rückenstraße unter professioneller Anleitung angeboten. Vorher und nachher ist die freie Nutzung der Übungsgeräte möglich. Handtuch und Trainingsbekleidung bitte mitbringen.

Qigong-Unterricht

Die Qigong-Gruppe trifft sich jeden Donnerstag um 16 Uhr im städtischen Vereinsheim gegenüber dem Hallenbad. Die Übungen sind auch für Menschen mit Handicap gut geeignet.

Französisch-Unterricht am Dienstag

Der Sprachkurs findet dienstags um 16 Uhr in der Bibliothek im Helmut-Dahringer-Haus statt. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Anmeldung nicht erforderlich.

Englischkurse immer mittwochs

Ebenfalls in der Bibliothek des Helmut-Dahringer-Quartierhauses finden mittwochs um 16.45 Uhr (mit Vorkenntnissen) und 18.15 Uhr (Fortgeschrittene) die Englischkurse statt. Neueinsteiger sind jederzeit willkommen.

Sprechstunde des Seniorenrates

Fragen oder Bedarf an einer Beratung? Kontakt Gerrit Große, Tel. 07225 4174 oder seniorenrat-gaggenau@web.de. Ein Termin wird vereinbart. Infos zum Seniorenrat: www.gaggenau.de/senioren

Rentner- und Seniorenclub

Veranstaltung und Vorstellung hilver-App

Am Donnerstag dieser Woche, 31. Okt., wird das 3-H-Trio aus Michelbach die Gäste im Gemeindehaus unterhalten. Die nächste Veranstaltung ist dann wieder am 21. Nov. An diesem Nachmittag wird die neue hilver-App den Besuchern vorgestellt und die Kinder des Kindergartens St. Josef werden die Gäste mit Liedern und Tänzen unterhalten. Bereits ab 14 Uhr werden die Besucher mit Kaffee und Kuchen bewirtet.

ZUHAUSE GESUCHT

Ruby (11,5 Jahre) sucht für ihre letzten Jahre noch ein ruhiges Zuhause. Sie geht noch sehr gerne spazieren und freut sich über jede Aufmerksamkeit. Zurzeit lebt sie noch bei ihrer Besitzerin, die sie jedoch nicht mehr behalten kann.

Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. **07221 9929770** (bitte auf AB sprechen).



Ruby ist ein seltener Mittelspitz.
Foto: Tiere brauchen Freunde

KIRCHEN

denk-würdig

Reformationstag. Der 31. Oktober. Nicht nur Halloween, sondern der Anfang der evangelischen Bewegung in Deutschland und der Welt. Kein Schnee von gestern. Sondern immer noch aktuell. Martin Luther, der Reformator, schaut zurück: Meine Ideen haben die ganze Welt verändert. Viele Menschen haben begriffen, dass der Glaube an Gott Menschen frei macht von Angst. Und wer sich sicher ist, dass es jemanden gibt, der einen liebt, der kann dann auch für andere da sein. Nun ist es über 500 Jahre her, dass ich meine Ideen von der Freiheit aus Glauben aufgeschrieben habe. Mir ist es wichtig, dass die Menschen merken: Das ist nichts Altes, was heute nichts mehr bedeutet. Das ist auch heute noch eine große Idee: Glauben, dass ich von Gott

geliebt bin. Wer das glauben kann, sieht auch alle anderen Menschen mit anderen Augen. Denn die sind auch Gottes geliebte Kinder. Und ich denke: Christen sind Menschen, die die Welt verändern können. Nichts muss bleiben, wie es immer gewesen ist. Das habe ich damals erfahren. Und ich freue mich über die vielen Menschen, die das heute immer noch glauben. Und die Welt zum Guten verändern.



Pfarrer Alexander Kunick.
Foto: privat

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

St. Marien

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Samstag, 2. November

10 Uhr Wortgottesdienst im Helmut-Dahringer-Haus
18 Uhr Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen ab 1. Nov. 2023 der Pfarrgemeinden St. Josef, St. Marien, St. Laurentius, St. Michael und Maria Hilf. Während des Gottesdienstes werden Grablichter gesegnet. Diese können die Angehörigen am Ende des Gottesdienstes mitnehmen.

Dienstag, 5. November

18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Heilige Messe



St. Josef

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Donnerstag, 31. Oktober

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde
18 Uhr Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

Freitag, 1. November

11.15 Uhr Gräberbesuch auf dem Waldfriedhof
11.30 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde
18 Uhr Gebetskreis der kroatischen Gemeinde

Samstag, 2. November

10.30 Uhr Friedensgebet vor der Kirche St. Josef

Sonntag, 3. November

9.30 Uhr Eucharistiefeier
11.30 Uhr Sonntagsgottesdienst der kroatischen Gemeinde

Donnerstag, 7. November

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde
18 Uhr Heilige Messe der kroatischen Gemeinde
18.30 Uhr Eucharistische Anbetung



St. Laurentius

Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

Freitag, 1. November

10 Uhr Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kirchenchor St. Laurentius, Bad Rotenfels
11 Uhr Gräberbesuch auf dem Friedhof in Bad Rotenfels

Sonntag, 3. November

11 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 6. November

18.30 Uhr Heilige Messe in der Kapelle St. Sebastian



St. Michael

Katholisches Pfarramt Michelbach

Mittwoch, 30. Oktober

18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Wortgottesfeier „Atem holen“

Freitag, 1. November

14 Uhr Gräberbesuch auf dem Friedhof Michelbach

Dienstag, 5. November

9 Uhr Krankenkommunion



Maria Hilf



Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 1. November

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse mit Gedenken der Verstorbenen der Gemeinde Maria Hilf, Moosbronn ab 1. Nov. 2023

Sonntag, 3. November

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse
15 Uhr Andacht

Dienstag, 5. November

10 Uhr Maria Hilf Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ - Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit

KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau

Freitag, 1. November

10.30 Uhr Eucharistiefeier - Allerheiligen, anschließend Gräberbesuch

Samstag, 2. November

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken - Allerseelen, mit musikalischer Umrahmung des Musikvereins Ottenau

Sonntag, 3. November

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Montag, 4. November

15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Johannes Nepomuk, Hörden

Donnerstag, 31. Oktober

18.30 Uhr Vorabendmesse zu Allerheiligen

Freitag, 1. November

14 Uhr Gräberbesuch

St. Nikolaus, Selbach

Freitag, 1. November

9 Uhr Eucharistiefeier - Allerheiligen, anschließend Gräberbesuch

Sonntag, 3. November

9 Uhr Eucharistiefeier

18 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 7. November

18.30 Uhr Eucharistiefeier und Anbetung

St. Anna, Sulzbach

Freitag, 1. November

10.30 Uhr Wortgottesdienst - Allerheiligen, mit anschließender Andacht zum Gräberbesuch in der Kirche

Dienstag, 5. November

18.30 Uhr Eucharistiefeier

KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

www.kath-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

Donnerstag, 31. Oktober

9 Uhr Eucharistiefeier, Krypta Muggensturm

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Bischweier

Freitag, 1. November

9 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken für die seit letztem Jahr Verstorbenen, Oberndorf

9 Uhr Eucharistiefeier mit Totengedenken für die seit letztem Jahr Verstorbenen, Rauental

10.30 Uhr Gemeindegottesdienst, gestaltet vom Kirchenchor und musikalisch umrahmt vom kleinen Ensemble, Kuppenheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

10.30 Uhr Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kirchenchor, Muggensturm

11 Uhr Gräberbesuch mit Totengedenken für die seit letztem Jahr Verstorbenen, Friedhofskapelle Bischweier

11.30 Uhr Gräberbesuch mit Totengedenken für die seit letztem Jahr Verstorbenen, gestaltet von der kfd, Friedhofskapelle Niederbühl

14.30 Uhr Gräberbesuch mit Totengedenken für die seit letztem Jahr Verstorbenen, Antoniuskapelle Kuppenheim

14.30 Uhr Gräberbesuch mit Totengedenken für die seit letztem Jahr Verstorbenen, Einsegnungshalle Muggensturm

Sonntag, 3. November

17.20 Uhr Rosenkranz (Vorabend), Bischweier

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Bischweier

9 Uhr Eucharistiefeier, mit Totengedenken für die seit letztem Jahr Verstorbenen, mitgestaltet vom Singkreis St. Johannes, **Oberweier**

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Hubertusmesse mit den Jagdhornbläsern und dem Kirchenbauverein, Kuppenheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

12.30 Uhr Tauffeier, **Oberweier**

Dienstag, 5. November

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Seelenamt, **Oberweier**

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Mittwoch, 6. November

8 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

Donnerstag, 7. November

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Bischweier

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

www.evangelische-kirche-gaggenau.de

Donnerstag, 31. Oktober

19 Uhr Zentraler Reformationsgottesdienst mit anschließender Vernissage zur Ausstellung „Friedensklimate“, Prälat Dr. Marc Wittenbacher, Dekan Christian Link mit dem Bezirksbläserensemble und der Bezirkskantorei, Evangelische Stadtkirche Baden-Baden

Samstag, 2. November

10.30 Uhr Friedensgebet, St. Josefskirche in der Innenstadt. Es sind Menschen aller Religionen und Kulturen eingeladen für den Frieden in der Welt zu beten. Das Gebet wird abwechselnd vorbereitet vom Arbeitskreis Friedensgebet, von der evangelischen Kirchengemeinde und von der katholischen Kirchengemeinde

Sonntag, 3. November

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Alexander Kunick und im Anschluss

11.30 Uhr findet die Gemeindeversammlung im Gertrud-Hammann-Haus statt. Tagesordnungspunkte: 1. Begrüßung, 2. Pfarrer berichten über die Arbeit der Dienstgruppen, 3. Stand: Kooperationsraum, 4. Was läuft aktuell in der Gemeinde (Pfarrer), 5. Anfragen und Sonstiges.

18 Uhr, Klangräume 2024, Liebeslieder-Walzer von Johannes Brahms für gemischten Chor und Klavier, 4-händig, Leitung: Sukwon Lee, Jahnhalle

Dienstag, 5. November

17 Uhr, Kids Chor, für Kinder ab der 1. Schulklasse, mit Kantor Sukwon Lee zusammen tolle Lieder lernen und Spaß haben, Gertrud-Hammann-Haus

19 bis 20.30 Uhr Chor, neue Sänger sind jederzeit willkommen, Gertrud-Hammann-Haus

Mittwoch, 6. November

18.30 bis 20 Uhr, Posaunenchor, neue Mitspieler sind jederzeit willkommen, Gertrud-Hammann-Haus

Donnerstag, 7. November

19 Uhr Filmabend im Gertrud-Hammann-Haus, eine berührende Geschichte über die Annäherung eines palästinensischen Jugendlichen und jüdischen betagten Mannes, der Eintritt ist frei.

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag, Donnerstag und Freitag 10 bis 12 Uhr; Donnerstag, 16 bis 18 Uhr

Kontakt

Pfarrer Friedrich, Tel. 07225 71358

Pfarrbüro und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468

Pfarrer Kunick, Diensthandy 0176 47132073

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN

Neuapostolische Kirche

www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 31. Oktober

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Josua 1, 5

Sonntag, 3. November

9.30 Uhr Gottesdienst für Entschlafene, Textwort: 1. Petrus 3, 18-19

Montag, 4. November

19.30 Uhr Zusammenkunft Jugendleiter mit Bischof Jörg Vester in Bruchsal

Donnerstag, 7. November

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Prediger 3, 1

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontakt Daten siehe Website).

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a, Internet: www.jw.org

Donnerstag, 31. Oktober

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 3. November

10 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „Das wahre Armageddon - warum und wann?“

10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Wie Älteste Sündern Liebe und Barmherzigkeit zeigen“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

KERNSTADT



AKTUELLES KERNSTADT

Vollsperrung Selbacher Weg ab 6. November

Mittlerweile ist der Selbacher Weg ziemlich in die Jahre gekommen. Geplant ist nun, den Fahrbahnbelag in Teilbereichen ab **Mi., 6. Nov.**, zu erneuern. Dazu muss der Selbacher Weg in Richtung Tennis- und Imkerverein für rund drei Tage, bis 8. Nov., voll gesperrt werden. Die angrenzenden Grundstücke sind während der Bauarbeiten in diesem Zeitraum **nicht** erreichbar. Eine entsprechende Umleitung zu den Tennishallen wird ausgeschildert. Die Tiefbauabteilung bittet die Anlieger und Verkehrsteilnehmer um Verständnis. Für weitere Informationen steht Klemens Glaser, (Tiefbauabteilung) unter Tel. 07225 962-562 zur Verfügung.



Der Fahrbahnbelag muss erneuert werden. Foto: Stadt Gaggenau

TERMINE KERNSTADT

Frühstück für Trauernde

Die Initiative „Lichtstreifen“ lädt zum Frühstück für Trauernde am Sa., 9. Nov., von 10 bis 12 Uhr in den Caritasverband Rastatt, Carl-Friedrich-Str. 10, ein. Qualifizierte Ehrenamtliche bieten für Trauernde eine Möglichkeit zur Erfahrung von Gemeinschaft im Zuhören und Aussprechen über den Verlust des geliebten Menschen – unabhängig davon, ob sich der Verlust vor Kurzem ereignet hat oder schon länger zurückliegt. Für Tee, Kaffee und ein Frühstück ist gesorgt. Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben. Wir bitten um telefonische Anmeldung oder per E-Mail jeweils bis zwei Tage vor dem Termin beim Hospizdienst, Tel. 07222 775540, info@hospizdienst-rastatt.de. Ein weiterer Termin in diesem Jahr findet am 7. Dezember statt. Die Initiative „Lichtstreifen“ wird vom Caritasverband für den Landkreis Rastatt, dem Hospizdienst Rastatt und dem Katholischen Dekanat Rastatt getragen. Weitere Informationen und Angebote für Trauernde finden Sie unter www.dekanat-rastatt.de/trauer.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Chorproben finden montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt, neue Sänger sind willkommen.

Engagierte für Besuchsdienst-Teams der SE Gaggenau gesucht

Die Besuchsdienst-Teams der Seelsorgeeinheit Gaggenau über-

bringen Senioren der Kirchengemeinde Geburtstagsgrüße oder statten ihnen einen Besuch ab, um etwas Abwechslung in ihren Alltag zu bringen. Für diese wertvolle Aufgabe würden sich die Teams über weitere Engagierte freuen. Ein selbstbestimmtes, zeitlich flexibles Engagement, eine Schnupperphase zu Beginn, gemeinsame Austauschtreffen mit den anderen Engagierten und eine Anerkennung für das Engagement sind selbstverständlich. Interessierte sind zu einem Infobabend am Do., 28. Nov., um 18 Uhr im Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, eingeladen. Engagierte der Besuchsdienst-Teams werden von ihrer Aufgabe und den Rahmenbedingungen des Engagements berichten. Bei weiteren Fragen ist Ehrenamtskoordinatorin Day unter nicole.day@kath-gaggenau.de oder Tel. 07225 1470 zu erreichen. Ein Flyer liegt in allen Kirchen der Seelsorgeeinheit Gaggenau aus und ist unter <https://www.kath-gaggenau.de/mitgestalten> zu finden.

Gottesdienste an Allerheiligen und Allerseelen

An Allerheiligen, Fr., 1. Nov., ist um 10 Uhr eine Eucharistiefeier in der Pfarrkirche St. Laurentius, mitgestaltet vom Kirchenchor St. Laurentius. Anschließend Gräberbesuch auf dem Friedhof Bad Rotenfels und auf dem Waldfriedhof in Gaggenau, 11.15 Uhr. Das Gebet für die Verstorbenen auf dem Friedhof Michelbach ist am 1. Nov. um 14 Uhr. In Freiolsheim/Moosbronn gedenken wir den Verstorbenen während der Pfarr- und Wallfahrtsmesse am 1. Nov. um 11 Uhr in der Moosbronner Kirche. Am Allerseelentag, Sa., 2. Nov., feiern wir das Requiem für die Verstorbenen der Pfarrgemeinden unserer Seelsorgeeinheit um 18 Uhr in der Pfarrkirche St. Marien. Während des Gottesdienstes werden Gräblichter gesegnet. Diese können die Angehörigen am Ende des Gottesdienstes mitnehmen.

Friedensgebet in Gaggenau

Jeden 1. Samstag im Monat von 10.30 bis 10.45 Uhr findet ein Friedensgebet vor der Kirche St. Josef statt. Das Gebet wird abwechselnd vorbereitet vom Arbeitskreis Friedensgebet, von der evangelischen Kirchengemeinde und von der katholischen Kirchengemeinde. Menschen aller Religionen und Kulturen sind eingeladen, für den Frieden in der Welt zu beten. Nächste Termine: Sa., 2. Nov. und Sa., 7. Dez. jeweils um 10.30 Uhr. Am Sa., 11. Jan., findet das erste Friedensgebet im neuen Jahr statt.

Kurpark-Gottesdienste: Winterpause

Die beliebten Gottesdienste der Seelsorgeeinheit Gaggenau an der Konzertmuschel im Kurpark von Bad Rotenfels werden fortgesetzt. Allerdings gibt es eine Winterpause, die sich an der Zeitumstellung orientiert. Nach einem letzten Gottesdienst am 27. Oktober findet die erste reguläre Heilige Messe 2025 in der „Kathedrale der Schöpfung“ mit Beginn der Sommerzeit am So., 30. März 2025, statt. Dennoch soll es im Kurpark Ausnahmen und besondere Angebote geben – zum Beispiel zum Valentinstag. Aktuelle Informationen gibt es immer auf der Internetseite der Seelsorgeeinheit Gaggenau, www.kath-gaggenau.de, im Pfarrblatt sowie in der Tagespresse.

Ökumenische FriedensDekade

Die FriedensDekade wird in diesem Jahr in der kath. Kirche St. Laurentius in Bad Rotenfels, im Rahmen eines Eucharistie-Gottesdienstes, eröffnet. Der Gottesdienst beginnt am So., 10. Nov., um 11 Uhr. Der Schluss-Gottesdienst wird am Buß- und Bettag, am Mi., 20. Nov., um 19 Uhr in der Markuskirche stattfinden.

Gemeinsam durch die Adventszeit

In der Zeit zwischen dem 28. November und dem 18. Dezember bieten wir allen Interessierten an, einen geistlichen Weg durch die Adventszeit mitzugehen. Wir nähern uns in diesen Tagen

dem Geheimnis der Menschwerdung Gottes: Immer wieder innehalten, sich Unterbrechungen im Alltag gönnen, sich bereiten für Gottes Kommen.

Die Termine für die Gruppentreffen sind am Do., 28. Nov., mittwochs, 4. Dez., 11. Dez., 18. Dez., jeweils von 19 Uhr bis 20.30 Uhr im Gertrud-Hammann-Haus. Anmeldungen bitte an das Evangelische Pfarrbüro, gaggenau@kbz.ekiba.de oder telefonisch unter 07225 1468. Nähere Infos bei Pfarrer Alexander Kunick.

Filmabend im Gertrud-Hammann-Haus

Am Do., 7. Nov., um 19 Uhr lädt die evangelische Kirchengemeinde zu einem Spielfilm ins Gertrud-Hammann-Haus ein. Ein 14-jähriger Palästinenser verwüstet zusammen mit seinen Freunden die Wohnung eines alten Juden. Er wird erwischt und verpflichtet, ihm bei der Renovierung zu helfen. Aus Hass und Vorurteilen entsteht eine Freundschaft. Der Eintritt ist frei.

VEREINE KERNSTADT

Bezirksimkerverein

Buchvorstellung wird verschoben

Der Termin zur Buchvorstellung mit dem Thema Lesenswertes über Bienen und Imkerei am 7. November um 19 Uhr in der Imkerschule Gaggenau muss aufgrund einer Straßensperrung zur Imkerschule verschoben werden. Der neue Termin wird rechtzeitig angekündigt.

Deutsch-Italienischer Freundeskreis

Jubiläumskonzert - 25 Jahre DIF

Am Sa., 2. Nov., 19 Uhr, Einlass 18.30 Uhr, findet ein Jubiläumskonzert mit Werken von Rossini und Bruckner in der Jahnhalle Gaggenau statt. Das Konzert steht ganz im Zeichen der deutsch-italienischen Partnerschaft des Landkreises Rastatt mit der in den Marken gelegenen Provincia Pesaro e Urbino. Der Coro Filarmonico Rossini di Pesaro (Einstudierung Federico Raffaeli) wird gemeinsam mit dem Ensemble ConFuoco unter der Leitung von Florian Ganz ein anspruchsvolles musikalisches Programm präsentieren. Im Mittelpunkt stehen dabei die Messa di Gloria von Gioacchino Rossini und Anton Bruckners Ouvertüre in g-Moll. Das grenzüberschreitende Gemeinschaftsprojekt verspricht nicht nur einen einzigartigen Konzertabend, sondern stellt dabei auch die Stadt Pesaro in den Mittelpunkt, die in diesem Jahr die „Kulturhauptstadt Italiens“ (Capitale Italiana della Cultura) ist. Karten für das Jubiläumskonzert in Gaggenau sind für Mitglieder und Nichtmitglieder an der Abendkasse, aber auch online unter www.dif-gaggenau.de und unter www.ensemble-confuoco.de erhältlich.

Taberna „Lesenswertes Italien“

„Verwurzelt in der Zukunft“ – so das Motto des Ehrengastlandes Italien der diesjährigen Frankfurter Buchmesse. Zu diesem Anlass sind mehr als 150 aktuelle Werke zeitgenössischer Autoren jetzt auf Deutsch erschienen. Die Referenten Karin Pasura, Josef Karcher und Antje Keil haben einige davon ausgewählt: spannende Romane und berührende Geschichten, die Wurzeln haben und in die Zukunft weisen. Diese Taberna wird in Kooperation mit dem Bücherwurm Gaggenau veranstaltet, sodass die vorgestellten Bücher an diesem Abend auch erworben werden können. Fürs leibliche Wohl ist wie immer gesorgt. Verbindliche Anmeldung nur online unter www.dif-gaggenau.de. Die Taberna findet am Fr., 22. Nov., im Gemeindehaus St. Jodok Gaggenau-Ottenau, Friedhofstr. 1a statt. Auch Nichtmitglieder sind willkommen. Für Speisen und Getränke wird ein Kostenbeitrag erhoben.

DLRG Gaggenau



Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 18.45 Uhr Einlass, 19 bis 19.45 Uhr Training; Erwachsenentraining: 19.45 Uhr Einlass, 20 bis 21 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.

Evangelisches Kantorat

Liebesliederwalzer von Johannes Brahms

Am So., 3. Nov., 18 Uhr, in der Jahnhalle Gaggenau Liebesliederwalzer von Johannes Brahms für gemischten Chor und Klavier, 4-händig. Kammerchor „Musica et Anima“, Sukwon Lee (Leitung). Tanzensemble des Goethe-Gymnasiums Gaggenau, Bettina Köditz (Leitung). Die Liebeslieder wurden von Johannes Brahms in Walzerform komponiert. Bei der Uraufführung 1870 in Wien spielten Clara Schumann und der Komponist gemeinsam 4-händig auf dem Klavier zu dem Gesang eines 4-stimmigen Vokalquartetts. In Gaggenau werden der Chorgesang von „Musica et Anima“ und die vierhändige Klavierbegleitung durch Tanz umrahmt. Diese Harmonie zwischen Musik und Tanz verspricht pures Glück. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.



Liebeslieder-Walzer.

Foto: Angol Keringö

Fanfarenzug Gaggenau

Mitspieler gesucht

Du bist zwischen 9 und 99 Jahren? Du kannst bereits ein Instrument spielen oder willst es lernen? Dann komm zu uns. Wir proben jeden Dienstag ab 19.30 Uhr in den Kellerräumen der Traischbachhalle, Garagentor rechts neben der Fliegergruppe. Melde dich gerne unter kontakt@fz-gaggenau.de oder via Instagram [fanfarenzug.gaggenau](https://www.instagram.com/fanfarenzug.gaggenau).

Förderverein für Streuobstwiesen an Murg und Oos (SOMO)

Stammtisch

Nachdem die beiden Keltertermine ohne Probleme verlaufen sind, können wir uns wieder anderen Themen widmen. Streuobstwiesen sind wichtig für die Biodiversität, wie wir alle wissen. Leider gehört auch dazu, dass es auf den Streuobstwiesen Schädlinge gibt, die sich gerne am Obst laben. Um welche Schädlinge es sich bei den Äpfeln handelt und welche Krankheiten unsere Apfelbäume bedrohen, das wollen wir uns an diesem Abend zum Thema machen. Gerne nehmen wir auch die Erfahrungen auf, die unsere Mitglieder bei Schädlingsbefall und Schädlingsbekämpfung gemacht haben. Wir laden alle Mitglieder und Interessierte ein zu unserem Stammtisch mit Vortrag am Mo., 4. Nov., um 19 Uhr ins Christophbräu in der Alois-Degler-Str. 3.

Fliegergruppe Gaggenau



Perfektes Herbstwetter

Da war der Wettergott den Piloten der Fliegergruppe Gaggenau noch einmal wohlgesonnen. Ohne Nebel und mit toller Fernsicht konnten sich die Flugschüler unter Aufsicht von Fluglehrerin Paula Winterstein in die Lüfte schwingen. Von morgens 10 Uhr bis kurz vor Sonnenuntergang wurden die Flugzeuge mit der Startwinde in den Himmel gezogen. Am Fr., 1. Nov., findet dann der letzte Flugbetrieb vor der Winterpause statt. Dann werden die Flugzeuge nach und nach in der Werkstatt in der Traischbachhalle gewartet und gepflegt. Infos www.fliegergruppe-gaggenau.de.



Yannis Palm mit Fluglehrerin Paula Winterstein beim Vorflugcheck.
Foto: Nikolaus Hertweck

Gaggenauer Altenhilfe

Buchvorstellung im Erzählcafé



Übergabe der gespendeten Bücher, v.l.: Andreas Merkel, Joachim Sterz und Michael Wessel.
Foto: S. Schwaab

Im „Erzählcafé“ stellte der Autor Joachim Sterz Anfang Oktober sein Buch „Omaschlüpferrosa“ vor. Dabei nahm er die Besucher mit auf eine gedankliche Zeitreise in die 1960er und 1970er Jahre. Michael Wessel, der die Lesung initiiert hatte, nutzte die Gelegenheit, der Einrichtung 22 Bücher des Autors „Omaschlüpferrosa“ zu schenken. Das Buch wird in anderen Einrichtungen der Altenpflege oft insbesondere für die Betreuung von Demenzzkranken eingesetzt. Bei den unzähligen Beispielen werden bei den Erkrankten Erinnerungen wach. Das Buch kann im regionalen Buchhandel erworben werden.

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Chorproben

Am heutigen Donnerstag, 31. Okt., fällt die Singstunde aus. Die nächste Probe ist am Do., 7. Nov., wieder um 19 Uhr im Sängersaal des Vereinsheims im 3. OG (Ecke Haupt- /Konrad-Adenauerstr.). Diese Probe dient dann der Vorbereitung auf die Mitwirkung bei der Gedenkfeier am Volkstrauertag am 17. November um 11 Uhr auf dem Waldfriedhof. Nach den erfolgreichen Auftritten in den letzten Wochen wäre jetzt ein idealer Einstieg für neue oder ehemalige Aktive sich dem Gemischten Chor anzuschließen und das Singen in einer Chorgemeinschaft kennenzulernen. Wir würden uns sehr darüber freuen.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Musik für Klein und Groß

Am So., 10. Nov., lädt die Harmonika-Vereinigung Gaggenau zu einem besonderen Familienkonzert in die Jahnhalle ein, bei dem Musikbegeisterte jeden Alters auf ihre Kosten kommen. Ab 15 Uhr nehmen wir unsere Gäste mit auf eine musikalische Reise zwischen Wirklichkeit und Fantasie – und das Beste daran: Der Eintritt ist frei. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Unser Jugendorchester, die TastenSkiller, eröffnet den Nachmittag mit modernen Radiohits, die garantiert für mitreißende Stimmung sorgen. Im zweiten Teil entführt das Erwachsenenorchester das Publikum in fantasievolle Welten aus Filmmusik, Fantasy und Musicals. Lasst euch vom „König der Löwen“ in die Savanne versetzen, mit „Merry Go Round of Life“ im Karussell des Lebens drehen und als krönenden Abschluss mit dem Medley „Musical Mix“ in die Welt von „Mary Poppins“ und „Aladin“ eintauchen. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit den kleinen und großen Abenteurern musikalische Welten zu entdecken, verspricht unser humorvoller Avatar, er führt als Moderator durch das Konzert. Starten Sie unser Avatar-Video unter www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de, denn unser Avatar hat bereits jetzt eine Nachricht für Sie. Ein abwechslungsreiches und spannendes Konzert für die ganze Familie erwartet euch.

Kneipp-Verein

Body Fit

Neues Angebot des Kneippvereins Gaggenau: Body Fit - Pilates-Gymnastik-Bewegung: Immer mittwochs 19 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a; Infos unter www.kneippverein-gaggenau.de oder unter Tel. 0157 56234494. Anmeldung erforderlich bei Ulrike Antonia Sztatecsny, Tel. 0157 56234494 oder E-Mail: kneippverein.gaggenau@gmail.com.

Kulturring Gaggenau

Musik tut Gutes: Matinee am 10. November

Das Konzert findet am So., 10. Nov., wie gewohnt, im Gemeindesaal St. Marien im Rahmen der Konzertreihe „Musik tut Gutes - Musik in St. Marien“ statt. Diese „Matinee mit Geige und Klavier“ wird von vier Studentinnen oder Absolventinnen der Hochschule für Musik Karlsruhe gestaltet. Das Programm umfasst Werke von Debussy, Fauré und Dvořák. Alle vier Musikerinnen, davon drei Pianistinnen und eine Geigerin, haben renommierte Preise bei internationalen Wettbewerben gewonnen. Das Konzert beginnt nach dem Gottesdienst gegen 10.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erbeten für karitative Projekte der Pfarrgemeinde.

Multivision am 7. November: Naturerlebnis Rheinauen

Für Do., 7. Nov., konnten die Naturfotografen Arno Helfer und Rainer Deible gewonnen werden zu einem besonderen Multivisions-Vortrag über ein Thema direkt vor der Haustür: „Naturerlebnis Rheinauen“. Die Rheinauen gehören zu den beliebtesten Naherholungsgebieten der Region. Es ist überraschend zu sehen,

was die Rheinauen zu bieten haben, wenn man sie mit den Augen (oder dem Fotoobjektiv) eines Fotografen durchstreift. In einer Multivisionsshow präsentierten die beiden Naturfotografen Arno Helfer (Rheinstetten) und Rainer Deible (Elchesheim-Iltingen) beeindruckende Bilder vom faszinierenden Lebensraum am Rhein. Die Aufnahmen entstanden in dem Gebiet zwischen Karlsruhe und Rastatt. Die Schau zeigt neben Landschaften, Pflanzen, Vögeln, Amphibien, Reptilien, Schmetterlinge und Libellen usw. auch berührende Fotografien und kurze Filmsequenzen, die aus dem Boot oder aus der Luft aufgenommen wurden. Eintritt: 10 Euro für Mitglieder, 15 Euro für Nichtmitglieder. Schüler, Studenten und Menschen mit Behinderungen frei. Karten an der Abendkasse, Vorverkauf über Buchhandlung „Bücherwurm“ oder per E-Mail: info@kultur-ring-gaggenau.de.



Mystisch und belebt: die Rheinauen. Foto: A. Helfer

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Grindewanderung

Fr., 1. Nov., traditionelle Grindewanderung. Treffpunkt um 8.15 Uhr am Bahnhof Gernsbach; Fahrt mit dem Bus über Baden-Baden Augustaplatz (Umstieg) nach Unterstmatt (Ankunft ca. 9.30 Uhr). Fahrzeit 1,5 Std. Länge 18,4 km, Dauer 5,23 Std., Höhenmeter +515 m, - 588 m. Anmeldung bis 30. Okt. und weitere Infos bei Karl-Heinz Schiller, Tel. 07224 1823 oder 0176 10549433.



Die Naturfreunde Gernsbach verbrachten Mitte Oktober eine erlebnisreiche Woche in Hamburg. Ein Einheimischer führte uns an bekannte und unbekannte Ecken der Stadt. Neben Barkassenfahrt durch die Speicherstadt, wanderten wir u.a. auch außerhalb auf dem Heidschnuckenweg und entlang der Alster. Foto: Dieter Luft

Murgtal Panthers



Deutlicher Heimsieg der Frauen

Herren, Landesliga: Sa., 2. Nov., 19.30 Uhr, Murgtal Panthers – TV St. Georgen, Realschulsporthalle Rotenfels. Nach der Auswärtsniederlage in der Vorwoche empfangen die Murgtal Panthers die ebenfalls noch punktlosen Gäste aus St. Georgen. Die Panthers wollen in diesem Spiel nun die ersten Punkte einspielen. Die Mannschaft ist auf jeden Fall auf einem guten Weg, muss aber noch konsequenter ihr Spiel über 60 Minuten durchspielen. Gegen die Gäste, ein Traditionsverein, der auch bereits in der Oberliga spielte, muss man wieder von einem ausgeglichenen Spiel ausgehen. Die Mannschaft hofft wiederum um die Unterstützung der treuen Fans. SG Hornberg/Lauterbach/Triberg – Murgtal Panthers 25:21 (9:9). In einem hart umkämpften Spiel mussten die Panthers bei der SG Hornberg/Lauterbach/Triberg eine Auswärtsniederlage einstecken. Der Spielbeginn war ein ausgeglichenes Duell, wobei die Gastgeber nach 15 Min. 5:4 führten. Diesen Vorsprung konnten die Murgtal Panthers bis zum Ende der ersten Halbzeit aufholen und mit einem 9:9 in die Kabine gehen. In der zweiten Halbzeit legten nach 45 Min. die Gastgeber zwei Tore zum 17:15 vor. Trotz großem Einsatz konnten die Panthers nochmals bis auf zwei Tore

zum 23:21 verkürzen, verloren aber letzten Endes dann mit 21:25 Toren. Samuel Huber war mit neun Treffern am erfolgreichsten, jedoch verhalfen diese nicht zum Sieg.



1. Frauen.

Foto: Lukas Kotz

1. Frauen, Landesliga: Sa., 2. Nov., 17.30 Uhr, Murgtal Panthers – SG Scutro Sporthalle Rotenfels. Am Wochenende gastiert die SG Scutro, eine Spielgemeinschaft aus den Vereinen TuS Schuttern, SV Schutterzell, TuS Hugsweier und TV Lahr, in der Rotenfels Realschulsporthalle. Die Panthers wollen gegen den Tabellenfünften SG Scutro die Erfolgswelle fortsetzen und das Heimspiel gewinnen, um die Gastmannschaft in der Tabelle zu überflügeln. Murgtal Panthers – SG Ottenheim 2 35:24 (16:10). Die Murgtal Panthers zeigten dem Publikum eine tolle Leistung und besiegten die Gäste deutlich. Bereits zum Spielbeginn konnten die Murgtal Panthers einen ersten Vorsprung zum 7:4 herausspielen. Diesen Vorsprung erhöhten die Murgtal Panthers bis zur Halbzeitpause auf sechs Tore zum 16:10. Den Vorteil, den sich die Panthers in der ersten Hälfte erspielt hatten, konnten noch einmal - mit weiteren 22 Toren in der zweiten Hälfte des Spiels - die Partie eindeutig mit 38:24 für sich entscheiden. Wie die gesamte Mannschaft überzeugte auch *Lena Siegel mit neun Toren*.

2. Herren, Bezirksoberliga: Sa., 2. Nov., 15.30 Uhr Murgtal Panthers 2 – TuS Helmlingen 2, Sporthalle Rotenfels. Die Murgtal Panthers empfangen den Landesligaabsteiger TuS Helmlingen 2 in der Rotenfelder Sporthalle. Nach dem Sieg gegen Sinzheim 2 wollen die Panthers auch gegen den TuS Helmlingen 2 die Punkte einspielen. Allerdings sind die Gäste als Favorit anzusehen, zumal diese bereits den Meisterschaftsfavoriten HSG Hardt besiegen konnten. 3. Herren, Bezirksliga: Sa., 2. Nov., 19 Uhr, TuS Mernprechtshofen – Murgtal Panthers 3, Sporthalle in Helmlingen. Die Murgtal Panthers 3 gastieren beim TuS Mernprechtshofen und werden versuchen gut abzuschneiden und Punkte mit ins Murgtal zu bringen.

Murgtal Panthers 3 – SG Ottersweier/Großw. 3. Da die Gäste nicht antraten, wurden die Punkte den Panthers zugesprochen. 2. Frauen, Bezirksliga: So., 3. Nov., 15 Uhr, Murgtal Panthers 2 – SG Bad/Sandweier 3, Sporthalle Rotenfels. Heimspiel der Murgtal Panthers Frauen 2 in Rotenfels.

Abt. Jugend

Jugendergebnisse



MJC-Bezirksoberliga.

Foto: Jürgen Gerbig

mJB2: HC RA-UM - Murgt Panthers 2 30:26; mJC: HR RA/Niederb - Murgt Panthers 27:35; mJE: Murgt Panthers - HR RA/Niederb 4:0; wJC1: Murgt Panthers 2 - TuS Helmlingen 26:10; wJC2: SG JHA Baden 2 - Murgt Panthers 2 15:33; wJE1: SG JHA Baden - Murgt Panthers 0:4; wJE2: SG JHA Baden 2 - Murgt Panthers 2 0:4.

Schwarzwaldverein



Von Obertal nach Mitteltal

Am So., 10. Nov., treffen wir uns um 9.40 Uhr am Bahnhof Gaggenau zur Fahrt nach Baiersbronn und weiter nach Obertal. Zu Beginn ein kurzer Aufstieg zur Panoramaschaukel und dann auf meist ebenen Wegen über die Köpfleshütte und Kohlplatzhütte mit schöner Aussicht ins Buhlbachtal und nach Mitteltal. Höhenmeter: Auf- und Abstieg insgesamt je ca. 200 m; Gehzeit ca. 2,5 Stunden, mit anschließender Einkehr. Gäste sind willkommen. Führung: Franz und Gisela Holtz. Bitte telefonische Anmeldung bis Fr., 8. Nov., unter 07225 3734.

Ski-Club Gaggenau



Vorstandsteam verjüngt



Der neu gewählte Ski-Club-Vorstand.

Foto: S. Benkler, Ski-Club Gaggenau

Im Rahmen der gut besuchten Mitgliederversammlung im Foyer der Jahnhalle berichtete der Vorsitzende Hanspeter Haitz über die zahlreichen Sommer- und Winteraktivitäten des Vereins mit aktuell knapp 650 Mitgliedern. Bei einer Matinee im Gemeindehaus St. Josef wurden mehrere Jubilare für ihre langjährige Mitgliedschaft gewürdigt, danach folgte ein begeisterter Vortrag des Bergsteigers Bernd Kullmann. Der Ski-Club hat ein umfassendes Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt erstellt und auf der Homepage veröffentlicht. Alle aktiven Skilehrer haben sich einem Ehrenkodex zum Schutz von Kindern und Jugendlichen verpflichtet und ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis vorgelegt. Erstmals nach Corona konnten in den letzten beiden Jahren die geplanten Wintersportausfahrten wieder uneingeschränkt stattfinden. Der Vermögensverwalter berichtete über eine solide finanzielle Gesamtsituation, er wurde einstimmig entlastet, ebenso wie anschließend der gesamte Vorstand. Bei den nachfolgenden Neuwahlen stellten sich die Vorstandsmitglieder Hanspeter Haitz, Johannes Ibach und nach 42 Jahren als Skischulleiter Richard Mogel nicht mehr zur Wahl. Sie wollten die Verantwortung in jüngere Hände übergeben, um den Verein mit neuen Ideen in eine erfolgreiche Zukunft zu führen. Bei den Neuwahlen wurden Philipp Bleich (Verwaltung und Finanzen) und Philipp Benkler (Sport und Veranstaltungen), der auch das Amt des Skischulleiters übernimmt, einstimmig als neue Vorsitzende gewählt. Harald Pfistner (Immobilien und Anlagen) behält sein Amt. Neu im Kreis der Beisitzer ist Elisa Merz. Da der Vermögensverwalter Sven Andretzki sein Amt aus beruflichen Gründen abgibt, wurde Vivien Hama als seine Nachfolgerin einstimmig gewählt. Die neuen Vorsitzenden bedankten sich

für den überwältigenden Vertrauensvorschuss und dankten ihren Vorgängern, die mit Präsenten und anhaltendem Beifall der Versammlungsteilnehmer bedacht wurden. Es folgte ein Ausblick auf die kommende Wintersaison, wo erstmals eine Familienausfahrt nach Frankreich vom 1. bis 6. Januar angeboten wird. Für diese Skireise sind noch mehrere Plätze frei, die Anmeldefrist endet demnächst. Mit einem abschließenden Small Talk im Teilnehmerkreis ging die sehr harmonisch verlaufende Mitgliederversammlung zu Ende. Ausführlicher Bericht über die Versammlung sowie Anmeldung zu den Wintersportausfahrten auf www.sc-gaggenau.de.

Soroptimisten International

Soroptimist Basar

Für wenig Geld bekommen Frau/Mann/Jugendliche/Kinder auf diesem Basar alles: vom einfachen Gürtel, Stöckelschuhen oder „Quadratatschen“, Gläser, ganze Service, Bettwäsche in allen Variationen, Bücher aller Fachrichtungen wie Belletristik, Geschichte, Kinder, Politik, Kitsch und Kunst, Weihnachtsdeko und Kleidung vom Designer-Stück bis zum T-Shirt in allen Größen. Kinderspielzeug, Sportartikel und elektrische Geräte sind allerdings nicht zu haben. Am Wochenende Sa., 9. und So., 10. Nov., ist es so weit, wie immer im Gemeindehaus St. Josef. Die Ehrenamtlichen der Clubs Murgtal (Gaggenau/Rastatt) und Bad Herrenalb/Gernsbach sind hoch engagiert und hoffen auf regen Verkauf. Die Einnahmen fließen in die lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Projekte der Clubs ein, die auf den ausliegenden Flyern oder auf den Websites nachzulesen sind, club-bad-herrenalb-gernsbach.soroptimist.de, clubmurgtal.soroptimist.de. Ganz frisch auf der Projektliste: Der Bücherkauf für „Lesen für Vielfalt“, einer Gruppe des Bündnis Gaggenau für Demokratie. Für vier Alters- und Schulbereiche wird altersgemäße spannende Literatur angeboten werden, die zur Vielfalt in unserer Gesellschaft und zum Erhalt unserer Demokratie anregen soll. Die Clubs haben dafür 1.000 Euro schon einmal im Vorgriff auf die Basar-Einnahmen reserviert. Damit können vier Koffer mit bis zu zehn Büchern gefüllt werden. Die „Sorores“ – der Name Soroptimist wurde zur Gründung 1921 vom lateinischen „sorores optima“, die besten Schwestern, abgeleitet - sind jederzeit an diesen Basar-Tagen bereit, Auskunft über die Clubs, deren Ziele und Projekte zu geben. Insbesondere würden sie sich über Nachfragen von jungen berufstätigen Frauen freuen, die sich ein Engagement in einem solchen Club vorstellen könnten. Vorträge, Informationsaustausch, Stipendien, Führungsmonitoring und viele weitere interessante Aktivitäten auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene sind verlockende Angebote. Die „weltweite Stimme der Frauen“ hat in 120 Ländern 2.900 Clubs mit 66.000 Mitglieder.



Reichhaltiges Bücher-Angebot auf dem Soroptimist Basar.

Foto: Monika Petermann-Wunder

Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden

Bronze in Rumänien

In Bukarest/Rumänien trafen sich vergangenes Wochenende Taekwondo Athleten aus der ganzen Welt, um beim Weltranglistenturnier, dem Dracula Open, in der olympischen Sportart, um die begehrten Medaillen und Weltranglistenspunkte zu kämpfen. Auch das Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden war dabei. Die Sportlerin Sandra Feldmann war dieses Mal die einzige TTMlerin, die an den Start ging. Als an Eins gesetzte Sportlerin in ihrer Klasse gehörte sie zu den Favoriten auf die Medaillen. Zwar wurde es kein Gold, doch mit Bronze bestätigt die noch junge Sportlerin, dass sie zu Recht zum Favoritenkreis gehört. Schon in drei Wochen geht es nach Zagreb zum nächsten Weltranglistenturnier. Man darf gespannt sein, ob TTM und Feldmann auch aus Kroatien Edelmetall nach Hause bringen. Wer Lust hat, Taekwondo auszuprobieren, kann es bei TTM jederzeit gerne kostenlos versuchen. Kinder ab bereits 2 Jahren, Jugendliche und Erwachsene bis ins hohe Alter finden im Breiten- oder Leistungssport das passende Angebot für sich. Kontakt: E-Mail: ttm-tkd@gmx.de, WhatsApp: 0176 80261246 oder Instagram: ttm_tkd.



Bronze beim Dracula Open.

Foto: TTM

TB Gaggenau

TB Gaggenau, Abt. Geräteturnen



Erfolgreicher Start der TBG-Turnerinnen bei der Gauliga

Am 19. Oktober fanden die Gauligavorkämpfe im Pflichtbereich des Turngau Mittelbaden-Murgtal in Bühlertal statt. Die TBG-Turnerinnen gingen hier mit sieben Mannschaften an den Start. Sehr erfreulich war, dass die erste Mannschaft der jüngsten Turnerinnen in der Altersklasse 8 den ersten Platz belegte. Es turnten Jasmin Fütterer, Pia Westermann, Mia Kohlbecker, Zoe Jukic und Mina Primorac. Doch auch die zweite Mannschaft, die hier erstmals an den Start ging, zeigte eine tolle Leistung. Lia Djordjevic, Hanna Götz, Emma Schöffler, Lena Gebicke, Leonie Chwalek und Liara Krupita landeten auf dem siebten Rang. In der Altersklasse 10 gingen gleich drei TBG-Mannschaften an den Start. Liv Keckes, Zoe Miess, Romy Gebauer, Marleen Traue und Holly Seitz konnten hier den Wettkampf mit Rang eins für sich entscheiden. Die zweite Mannschaft konnte durch Krankheitsausfall von Turnerinnen nur zu viert an den Start gehen. Mia Laufer, Lia Jahoda, Ida Hildebrand und Nele Herbon schlugen sich gut, mussten sich aber am Ende mit dem undankbaren vierten Platz zufriedengeben. Den siebten Platz erturten sich Hanna Fritz, Nina Cojanovic, Maria Ermantraut, Sarah Geisel und Emilia Leier. Sieger in der Altersklasse 12 waren Mia Ung, Annika Abele, Akira Kumar, Selenia Cojanovic, Charlotte Rost und Elena Barbeito. Die ältesten Turnerinnen an diesem Wettkampftag traten nur zu viert an und konnten sich den dritten Platz sichern.

Der Kür-Wettkampf LK4 fand am 20. Oktober in Bühlertal statt. Maja Jahoda, Zoe Keckes, Svea Abele, Sophia Ermantraut, Rania Vieru, Saskia Huck und Marie Götz erkämpften sich hier den dritten Platz.

Am darauffolgenden Wochenende startete auch der Vorkampf der LK2 in Bischweier. Hannah Zink, Annalena Todaro, Lotte und Nele Mühlhauser zeigten erstmals ihre neu zusammengestellten LK2-Übungen mit schwierigeren Elementen als im Vorjahr. Leider reichte es am Ende nur auf Platz sieben.

Am Sa., 16. und So., 17. Nov., finden die Endkämpfe in Niederbühl statt, dort ist das Ziel, die vorderen Plätze zu sichern oder sich noch zu verbessern.



Die Turnerinnen der Altersklasse 8, hinten die 1. Mannschaft und vorne die 2. Mannschaft.

Foto: Bianca Kohlbecker

TB Gaggenau, Abt. Schwimmen



Erfolgreicher Saisonstart der LG 2 in Wörth

Nach der Leistungsgruppe 1 startete am Wochenende nun auch die Leistungsgruppe 2 in die Wettkampfsaison und zeigte auf dem 20. Bienwald-Cup des SC Wörth am Sonntag, dass auch sie in den ersten Wochen der neuen Saison fleißig trainiert hat. Bei 14 Starts wurden 10 neue Bestzeiten und fünf Medaillen erschwommen. Trainer Dominik Bisch zeigte sich sehr zufrieden und lobte die vielen Verbesserungen zum Beginn der Saison. Der jüngste Gaggenauer Schwimmer Levi Maier (2016) siegte mit jeweils einer neuen Bestzeit über die 50 m Freistil sowie die 50 m Rücken und erreichte über 50 m Brust den vierten Platz. Robert Zaburov (2014) überzeugte bei seinem ersten Wettkampf direkt mit starken Zeiten, wurde Fünfter über 50 m Freistil sowie jeweils Siebter über 50 m Rücken und 50 m Brust. Auch Antonia Springel verbesserte ihre drei Bestzeiten und erreichte über 50 m Freistil Platz 11 im Jahrgang 2013. Über 50 m Rücken schaffte sie es auf den zehnten Platz und über 50 m Brust wurde sie Siebte in ihrem Jahrgang. Leon Libert (2012) erlangte mit zwei neuen Bestzeiten über seine 50 m Rücken den dritten Platz, wurde Vierter über seine 50 m Brust und sicherte sich Platz 5 über die 50 m Freistil, wobei er nur knapp über seiner Bestzeit anschluss. Auch Trainer Dominik Bisch (2005) sprang gleich zweimal als Vorbild für die Gruppe ins Wasser und siegte sowohl über die 50 m Freistil als auch die 50 m Brust mit Abstand als schnellster Schwimmer der Veranstaltung. Somit ist auch der Saisonauftakt der Leistungsgruppe 2 der Schwimmabteilung sehr gelungen. Die Gruppe trainiert nun mit ihrem Trainer für die kommenden Wettkämpfe, um ihre Technik weiterzuentwickeln und die eigenen Bestzeiten weiter zu verbessern.

TB Gaggenau, Abt. Wandern**Jahresabschlusswanderung**

Am Sa., 9. Nov., findet die Jahresabschlusswanderung des TB Gaggenau statt. Die abwechslungsreiche Wanderung in wunderschöner Natur verläuft zum Teil auf schmalen Pfaden von der Schwarzenbachtalsperre über den Herrenwieser See um die Talsperre herum zurück zum Startpunkt. Die Strecke ist ca. 12 km lang und weist ca. 250 hm auf. Wegverpflegung ist mitzubringen. Die Anfahrt erfolgt mit PKWs in Fahrgemeinschaften. Abfahrt ist um 9 Uhr am Annemasseplatz. Gäste sind willkommen. Weitere Auskünfte bei Josef Weißhaar, Tel. 07225 919702.

Jahresabschlussversammlung

Ebenfalls am Sa., 9. Nov., findet um 18 Uhr die Jahresabschlussversammlung der Abteilung Freizeit/Wandern im Nebenraum der Pizzeria Casa Rustica in Hörden statt. Neben einem Rückblick auf die vergangene Saison wird das Jahresprogramm 2025 vorgestellt. Außerdem ist eine Anmeldung zur Teilnahme an einem Wanderwochenende auf dem Hansjakobweg möglich, sowie Besprechung, Planung Wanderfreizeit 2025 und Weiteres.

Verein der Hundefreunde Gaggenau**Übungsstunden**

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Ute Sink, Tel. 07225 70380, oder www.vdh-gaggenau.de.

VFB Gaggenau 2001**VFB Gaggenau, Abt. Fußball****Spielbericht**

VFB - VfR Bischweier 1:2 (0:2). Die Gäste aus Bischweier hatten längst nicht mehr das Format früherer Jahre. Umso enttäuschender ist es für den VFB, diesem Gegner drei Punkte überlassen zu müssen. Natürlich kann man über die Berechtigung der beiden Strafstoße für die Gäste in der 26. und 45. Minute trefflich streiten, aber zumindest den zweiten Elfmeter hatte sich der Gästestürmer clever und entschlossen „erarbeitet“. Genau diese Entschlossenheit und Schlitzohrigkeit fehlte dem VFB-Team komplett. So reichte es nur noch zum Anschlusstreffer durch Emre Ekiz in der 70. Spielminute. Dem VFB fehlte manchmal auch das Spielglück. So traf Eray Gür bei einem Freistoß nur den Pfosten und auch einige weitere gute Gelegenheiten blieben ohne zählbaren Erfolg. Insgesamt muss man aber nüchtern analysieren, dass das Team von Trainer Hinh Ung wieder einmal über weite Strecken viel zu behäbig spielte. Man hielt sich zwar fast über die gesamten 90 Minuten in der gegnerischen Hälfte auf, schaffte es aber viel zu selten, daraus gefährliche Situationen zu kreieren. Die Gründe sind immer die gleichen: Statt dem mutigen Pass nach vorne wird der Sicherheitspass nach hinten gespielt. Statt das Spiel schnell zu machen, wird immer wieder das Tempo herausgenommen. So macht man einer gut eingestellten und kampfstarken Abwehr das Leben ziemlich leicht. Am So., 3. Nov., geht es nun um 14.30 Uhr zum Landesligaabsteiger FC Obertsrot.

Die VFB-Reserve trennte sich in ihrem Spiel gegen die Gäste aus Bischweier mit 3:3 und tritt nun am nächsten Sonntag um 12.30 Uhr in Obertsrot an.

VFB Gaggenau Fußballjugend**Spiele der Jugend**

Am letzten Samstag gelang der B-Jugend ein Pflichtsieg gegen den FV Haueneberstein. Mit 6:0 gewann die Mannschaft von M. Vucetic und P. Jankovic gegen den Tabellen 8. Gegen die sehr

tief stehenden Gäste dauerte es bis zur 15. Spielminute, ehe das längst überfällige 1:0 fiel, die Gastgeber spielten sehr langsam und es fehlte der Zug zum Tor, noch vor der Halbzeitpause gelang das vorentscheidende 2:0. In der zweiten Hälfte spielte die Mannschaft zielstrebig, so gelangen noch vier weitere Treffer zum 6:0 Endstand. Mit dem 2. Sieg in Folge bleibt die Mannschaft weiter auf Tuchfühlung zu den vorderen Tabellenplätzen. Aufgrund der Herbstferien findet am kommenden Wochenende kein Spiel statt. Bevor es am Sa., 9. Nov., gegen die SG Ottenhöfen um 16.45 Uhr wieder um Punkte geht, spielt die B-Jugend am Mo., 4. Nov., um 18.30 Uhr gegen die SG Obertsrot in der 2. Runde des Bezirkspokals. Gegen den Bezirksligist rechnet sich die Mannschaft auch was aus.

Die C-Jugend des VFB Gaggenau hatte in der letzten Woche zwei Spiele zu bestreiten. Am Dienstag gelang ein 10:3 Erfolg gegen den RSC Rastatt. Nachdem die Gäste mit 1:0 in Führung gingen, gelang der Mannschaft bis zur Pause die Führung auf 6:1 zu erhöhen. Im zweiten Abschnitt ging das Toreschießen munter weiter und man erzielte noch vier weitere Tore. Leider bekam man auch noch zwei Treffer, die aber alle vermeidbar waren. Am Freitag war die SG Ottersdorf zu Gast in Gaggenau. Die Gäste gingen in der 1. Spielminute mit 1:0 in Führung und in der 10. Minute gelang das 0:2 durch einen Freistoß. In der Folgezeit entwickelte sich ein Spiel auf ein Tor und vor der Halbzeit gelang das 1:2. Im 2. Spielabschnitt kamen die Gäste nicht mehr unter die Mittellinie, aber die Mannschaft schaffte es nicht, das Runde ins Eckige zu bekommen. Man scheiterte dreimal an Latte und Pfosten oder ließ noch so frei stehend Chancen aus. So blieb es beim sehr schmeichelhaften Sieg der Gäste. Das nächste Spiel bestreitet die Mannschaft am Fr., 8. Nov., um 18.30 Uhr in Au am Rhein. Die anderen Jugendmannschaften hatten spielfrei.



Die C-Jugend nach dem Sieg gegen Rastatt. Foto: VFB Gaggenau

EINRICHTUNGEN KERNSTADT**Freiwillige Feuerwehr Kernstadt****Truppführer-Ausbildung**

Den Grundstein für ihre Feuerwehrkarriere haben 24 Feuerwehrangehörige der Feuerwehr Gaggenau aus allen neun Abteilungen gelegt. Nachdem die Feuerwehrangehörigen vor zwei Jahren ihre Grundausbildung absolviert haben, konnten sie nun den Truppführer-Lehrgang belegen. Während dieser Zeit sind bei den Trainingseinheiten viele Erfahrungen gesammelt worden. Diese sind während des Lehrgangs aufgearbeitet, zusammengefasst und mit neuen Kenntnissen erweitert worden. In rund 35 Stunden sind unter anderem die Themen Rechtsgrundlagen, technische Hilfeleistung, Löscheinsatz sowie das Verhalten bei Gefahren be-

handelt worden. Ausgebildet wurde im Gaggenauer Rettungszentrum. „Es war ein sehr guter Lehrgang und alle Teilnehmer haben vorbildlich mitgemacht“, zeigte sich der stellvertr. Kommandant Andreas Schorpp überaus zufrieden mit dem Prüfungsergebnis. Die Prüfung erfolgte in drei Phasen am Goethe-Gymnasium: Im praktischen Teil mussten vier Verletzte bei Rauchentwicklung gerettet werden. Zum Einsatz kamen dabei Schleifkorbtrage, Leitern und Atemschutzgeräteträger. Mit eingebracht hat sich auch die „Sanitäts AG“ des Goethe. Die Lehrgangsteilnehmer können nun in Folge für weitere Führungslehrgänge angemeldet werden. Ausbildungsleiter Schorpp dankte den ehrenamtlichen Ausbildern sowie deren zusätzlichen Helfern. Neue Truppführer: Lukas Brümmerstädt, Aleya Can, Elias Mangler, Silas Mangler, Christian Wrage (alle Bad Rotenfels), Sophie Seiter (Freiolsheim), Nieves Ruf (Kernstadt), Elias Dannemaier, Ruben Mannigel, Moritz Sänger, Romina Seidt (alle Hörden), Valentin Eckhofer, Hannes Bastian, Leo Holfelder (alle Michelbach), Emelie Braun, Markus Hixt, Nadja Maier, Salar Rezai, Marilena See (alle Oberweiler), Kristijan Crkvenac, Lukas Fritz (beide Ottenau), Nick Karcher, Florian

Kuhn (beide Selbach) und Maximilian Anbau (Sulzbach). Bei der Übergabe der Teilnahmebescheinigung meinte Schorpp: „Das ist kein Abschluss des Lernens, sondern das Lernen und Weiterbilden geht weiter. Ihr habt auch nun mehr Verantwortung im Einsatz“.



Truppführer-Lehrgang am Goethe-Gymnasium. Foto: M. Bracht

OTTENAU



TERMINE OTTENAU

Jahrgang 1938

Unser nächstes Treffen ist am Do., 14. Nov., um 17 Uhr im Restaurant Kreta in Gaggenau.

VEREINE OTTENAU

DRK Ortsverein Ottenau

Altpapiersammlung

Am Sa., 9. Nov., führt der DRK-Ortsverein Ottenau von 9 bis 12 Uhr eine Altpapiersammlung durch. Aus diesem Grund wird am DRK-Zentrum in Ottenau, Rudolf-Harbigstr. 14, ein Container aufgestellt. Sollte jemand aus gesundheitlichen Gründen das Altpapier nicht anliefern können, bitten wir Sie, sich unter Tel. 07225 9181969 zu melden. Das Altpapier wird dann abgeholt. Etwaige Rückfragen bitte auf unseren Anrufbeantworter sprechen, wir rufen Sie dann zurück.

Sängervereinigung Ottenau



Beim LEGENDEN-Konzert 2023.

Foto: Dieter Lehmann

Schnupperprobe beim inTaktChor

Der inTaktChor Ottenau lädt am Do., 7. Nov., von 19 bis 20.30 Uhr

im Rahmen der bundesweit stattfindenden „Woche der offenen Chöre“ des Deutschen Chorverbands zu einer Schnupperprobe ein. Vom 4. bis zum 10. November öffnen Chöre und Vokalensembles in ganz Deutschland allen Interessierten die Türen zu ihren Proben. Mit dieser Aktion soll neuen Mitsängern die Gelegenheit geboten werden, unkompliziert musikalisch Kontakt zu knüpfen. Auch der inTaktChor Ottenau gehört zu den Ensembles, die in Gaggenau an der „Woche der offenen Chöre“ teilnehmen. Zusammen zu singen bereichert den Alltag jedes Einzelnen bei uns im Chor, so Matthias Vettel, Chorsprecher des inTaktChors Ottenau. Indem wir neue Leute zu uns einladen und ihnen einen Einblick in unsere Probenarbeit und unsere Gemeinschaft geben, wollen wir sie dazu ermutigen, genau das auch für sich zu entdecken. Alle sind willkommen, egal ob jung oder alt, ob Anfänger oder erfahrener Chorsänger – jeder kann vorbeikommen und mitsingen und niemand muss vorsingen. Neuankömmlinge können sich bei der Schnupperprobe auf ein abwechslungsreiches Programm freuen, denn im Moment studiert der inTaktChor ein neues Programm für Auftritte im Jahr 2025 ein. Zum Repertoire gehören Lieder von Queen, Eagles, Beatles ebenso wie aktuelle Songs von Miley Cyrus oder Calum Scott.

Der inTaktChor ist ein gemischter Chor mit rund 50 Sängern. Unser Repertoire besteht aus Rock, Pop und Musical, das wir bei mehreren Auftritten im Jahr unter der Leitung unseres Dirigenten Michael Späth präsentieren. Die offene Probe im Rahmen der „Woche der offenen Chöre“ findet im Kulturraum der Merkurhalle, Eingang Rudolf-Harbig-Str. in Ottenau statt.

Weitere Informationen über den inTaktChor findet ihr auf Facebook oder Instagram. Interessierte können sich auch gerne direkt an Matthias Vettel unter Tel./WhatsApp 0176 45653469 oder per Mail unter inTakt@saengervereinigung-ottenau.de wenden.

Musikverein Harmonie Ottenau

Allerseelen

Am Sa., 2. Nov., um 18.30 Uhr begleitet die Kapelle des MVO den Allerseelen-Gottesdienst in der Kirche St. Jodok in Ottenau. Hierzu laden wir Sie ein.

Schachclub Ottenau



Trainingsabende

Zu den Trainingsabenden sind Einwohner aller Altersklassen und Spielstärkeklassen in den Bürgersaal des Alten Rathauses Ottenau, Friedrichstr. 72, eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Wer dazustoßen möchte, sollte sich beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

Werner Fritsch sichert den entscheidenden Punkt für Ottenau

Am 19. Oktober spielte die zweite Mannschaft des SK Ottenau gegen die dritte Mannschaft des SF Hörden und erreichte dabei ein 2:2-Unentschieden. Hörden trat nicht vollzählig an, wodurch Ottenau bereits einen Punkt sicher hatte. Dino Birkic (Brett 3) verlor beide Springer und damit auch seine Partie. Lukas Fosselmann (Brett 2) konnte im Endspiel die gegnerischen Bauern nicht aufhalten und musste deshalb aufgeben. Nur Werner Fritsch (Brett 1) konnte seine Partie gewinnen, indem er während des Spiels zwei Bauern schlug, woraufhin sein Gegner schließlich aufgab.

Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Fußball



Bittere Niederlage in Kehl

Kehler FV – SpVgg Ottenau 1:0 (1:0). Über die gesamte Spielzeit betrachtet, war die SpVgg die bessere Mannschaft mit Feldvorteilen und mehr gelungenen Aktionen. Umso ärgerlicher, dass ein schwerer individueller Fehler den Gastgebern die Führung durch A Paqarizi ermöglichte (21.) – letztlich deren einziger Torschuss im gesamten Spiel. Ein möglicher Ausgleich lag noch in der ersten Halbzeit in der Luft, als eine Hereingabe von M Garbacziok beinahe ein Eigentor zur Folge hatte; der Ball landete allerdings am Pfosten. In einer ausgeglichenen zweiten Hälfte hatten K. Walter und P. Ebler klare Torchancen, die allerdings nicht genutzt werden konnten. So musste man sich zum wiederholten Mal in dieser Spielzeit über unnötige Punktverluste ärgern. Am Do., 31. Okt., empfängt unsere Mannschaft den VfB Bühl im Murgstadion. Anpfiff ist um 19 Uhr und unsere Mannschaft wird alles versuchen, um den VfB tabellarisch auf Distanz zu halten. Gleichzeitig bietet sich Bühl die Chance, punkte mäßig gleichzuziehen.

SpVgg Ottenau II – SG Stollhofen-Söllingen 4:1 (1:0). Unsere Zweite schlug den Zweitplatzierten im Heimspiel und zeigte dabei eine sehr disziplinierte sowie engagierte Leistung. Dem Gegner wurde nicht gestattet, seine Stärken zu entfalten, und die SpVgg kam nach Ballgewinnen zu vielen guten Aktionen. Nach Flanke von S. Cuttica traf K. Lierheimer bereits nach drei Minuten per Kopf zur Führung. Wenige Minuten später traf Cuttica den Pfosten. In der Folge war die Partie etwas ausgeglichener, ehe die Hausherren im zweiten Abschnitt eiskalt zuschlugen: nach guter Ablage von D. Glaser traf E. Wunsch nach einer Ecke aus kurzer Distanz (61.), ehe M. Götz nach Vorlage von A. Griener nachlegte (77.). Nach dem späten Anschluss (90.+1) gehörte der SpVgg der Schlusspunkt, als erneut Götz nach Vorlage von Griener traf (90.+4). Am So., 3. Nov., empfängt unser Team die SG Forbach-Weisenbach um 14.30 Uhr im Murgstadion.

SV Ottenau, Abt. Tischtennis



Spielberichte

1. Mannschaft (Verbandsoberrliga Gr. 1): Die 1. Mannschaft der Spvgg Ottenau Tischtennis blieb am vergangenen Wochenende spielfrei. Nun folgen zwei Auswärtsspiele, bevor man am Sa.,

9. Nov., ab 17 Uhr die TTSF Hohberg II in der heimischen Jakob-Scheuring-Halle begrüßen darf.

2. Mannschaft (Landesliga Gr. 5): TTC Iffezheim 6:9 Spvgg Ottenau II. Die 2. Mannschaft gewann das Landesliga-Derby am Sonntagmittag mit 6:9. Ohne Position 4, Leonard Herz, lieferte man sich in Iffezheim einen harten Kampf über 3,5 Stunden. Während des bereits gestarteten Schlusssdoppels setzte Alex Kirchner in seinem letzten Einzel den entscheidenden Schlusspunkt und besiegelte das 9:6. Als Nächstes folgt am 9. Nov., 17 Uhr, das Heimspiel gegen die TTF Kappel. Statistiken: Doppel: Graf / Pongracz 1:0, Schweikert / Mungenast 0:1, Herm / Kirchner 1:0. Einzel: S. Graf 0:2, A. Schweikert 2:0, M. Herm 1:1, D. Mungenast 1:1, E. Pongracz 2:0, A. Kirchner 1:1.

3. Mannschaft (Landesklasse Gr. 9): TB Sinzheim 3:9 Spvgg Ottenau III; Spvgg Ottenau III 9:1 SF Goldscheuer. Die Dritte holte aus dem vergangenen Doppelspieltag vier Punkte. Am Samstag besiegte man den TB Sinzheim mit 9:3. Doppel: Ruf / Konrad 1:0, Stoll / Fischer 1:0, Loose / Bracht 0:1. Einzel: M. Ruf 1:1, M. Konrad 1:1, M. Stoll 2:0, C. Loose 1:0, L. Bracht 1:0, M. Fischer 1:0. Am Sonntag zu Hause gewann man gegen Goldscheuer per Kanter Sieg 9:1. Doppel: Ruf / Konrad 1:0, Stoll / Fischer 0:1, Loose / Bracht 1:0. Einzel: M. Ruf 2:0, M. Konrad 1:0, M. Stoll 1:0, C. Loose 1:0, L. Bracht 1:0, M. Fischer 1:0.

4. Mannschaft (Kreisliga A): SV Weitenung 8:2 Spvgg Ottenau IV. Geschlagen geben musste sich die Vierte am Freitagabend in Weitenung. Nachdem man aus den verlorenen acht Einzelspielen sechs im 5. Satz verlor, stand am Ende die Niederlage. Ein bitterer Abend. Doppel: Fischer / Meister 0:1, Karcher / Stoll 0:1. Einzel: M. Fischer 1:1, H. Meister 0:2, W. Karcher 1:1, M. Stoll 0:2.

5. Mannschaft (Kreisliga C): Spvgg Ottenau V 3:7 TV Neuweiler. Die Fünfte musste sich am Freitagabend gegen Neuweiler geschlagen geben und rutscht dadurch vorerst auf einen Abstiegsplatz. Doppel: Heck / Graber 1:0, Bohe / Machacek 0:1. Einzel: H. Heck 1:1, M. Bohe 0:2, J. Machacek 1:1, B. Graber 0:2.

Die Spielergebnisse sowie weitere Berichte finden Sie auch unter: <https://www.mytischtennis.de/clicktt/TTBW/24-25/verein/25025/Spvgg-Ottenau/spielplan/>

SV Ottenau Tischtennisjugend

Jugendspiele

Jugend U 19 Bezirksliga: Spvgg Ottenau - TTG Achern 6:4. In der heimischen Jakob Scheuring Halle empfing die Sportvereinigung Ottenau den TTG Achern. Verletzungsbedingt konnte die Sportvereinigung nicht in Topbesetzung antreten, daher stand den Hausherren eine sehr schwere Aufgabe bevor. Nach den beiden Eingangsdoppeln war der Spielstand ausgeglichen. Da das als sehr starke einzuschätzende vordere Paarkreuz erwartungsgemäß doppelt punktete, geriet man mit 1:3 ins Hintertreffen. Dieser Rückstand wurde jedoch durch die Sportvereinigung postwendend wieder durch Roesler und Strack ausgeglichen. In den nun folgenden Einzelpartien konnte M. Lehn gegen die an Nummer 1 gesetzten Spieler von Achern in einem spannenden Spiel einen Sieg verbuchen, sodass es in Folge 4:4 stand. Nun lag es wiederum an Roesler und Strack den Sieg für Ottenau einzutüten. Dies gelang in der Folge auch ohne größere Schwierigkeiten, sodass am Ende der 6:4 Sieg feststand. Statistik: Doppel: Roesler/Strack: 0:1, Pfistner/Lehn: 1:0. Einzel: J. Pfistner: 0:2, M. Lehn: 1:1, F. Strack: 2:0, S. Roesler Navarro: 2:0.

TTF Rastatt III - Spvgg Ottenau 1:9. Einen ungefährdeten Auswärtssieg konnte Ottenau bei den Tischtennis Freunden aus Rastatt verbuchen. Nachdem es nach den hart umkämpften Doppeln noch 1:1 stand, war es in der Folge eine deutliche Angelegenheit. Sämtliche Einzel konnten in der Folge zugunsten für Ottenau gestaltet werden, sodass nach zwei Stunden Spielzeit der Endstand von 9:1 für Ottenau feststand. Statistik: Krug/Pfistner: 0:1, Lehn/Schweikert: 1:0. Einzel: M. Krug: 2:0, J. Pfistner: 2:0, M. Lehn: 2:0, M. Schweikert: 2:0.

Jugend U19 Bezirksklasse: Spvgg Ottenau II - TTC Iffezheim 4:6. Eine knappe Niederlage musste die 2. Jugendmannschaft der Sportvereinigung gegen den Tischtennisclub aus Iffezheim einstecken. Nach dem Eingangsdoppel sowie den ersten drei Einzeln lag man bereits mit 0:4 im Hintertreffen. Davon ließ man sich aber nicht beirren und kämpfte sich in der Folge auf 4:5 heran. Erwähnenswert ist, dass Ersatzspieler V. Merkel beide Einzel gewinnen konnte und die Hoffnung auf ein Unentschieden weiter am Leben hielt. Im abschließenden Einzel wurde der Spitzenspieler des TTC Iffezheim jedoch seiner Favoritenrolle gerecht und konnte den Sieg für seine Mannschaft nach Hause bringen. Statistik: Doppel: Strack/Roesler: 0:1. Einzel: F. Strack: 1:2, S. Roesler Navarro: 1:1, A. Böhmer: 0:2, V. Merkel: 2:0.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden **Sekunden!**

BAD ROTENFELS

KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Gottesdienste in der Kapelle St. Sebastian

Pfarrer Jürgen Reuss feiert einmal im Monat jeweils an einem Mittwoch eine Heilige Messe in der Kapelle St. Sebastian. Nächste Termine: Mi., 6. Nov., um 18.30 Uhr und Mi., 4. Dez., um 18.30 Uhr.

Frauengemeinschaft St. Laurentius

Frauenfrühstück

Die Frauengemeinschaft St. Laurentius lädt am Sa., 16. Nov., zum Frauenfrühstück in das Gemeindehaus St. Laurentius ein. Es erwartet sie ein leckeres Frühstückbuffett von 9 bis 11.30 Uhr. Referentin: Kinder-, Jugend- und Familiencouch Sophia Mühlhäuser. Sie referiert zum Thema: Konflikte verstehen und lösen. In einem interaktiven Vortrag entdecken wir gemeinsam, weshalb Resilienz so wichtig ist und woher sie kommt. Wir erkennen, was die Grundlage aller Konflikte ist, die wir mit anderen Menschen haben, und testen gemeinsam Methoden, um Konflikte zu lösen. Wir lernen, uns und unsere Mitmenschen durch Konflikte zu begleiten. Bei diesem interessanten Thema wird auch über Werte, Kopfkino, Meinungen und Kooperationsbereitschaft gesprochen. Ein Unkostenbeitrag von 10 Euro wird erhoben. Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bei Manuela Stahlberger, Tel. 07225 76317 und Angelika Förderer, Tel. 07225 75255.

VEREINE BAD ROTENFELS

Chor Salt o Vocale

Musikalisches Feuerwerk

Ein Chor-Spektakel der besonderen Art erlebten die Zuhörer am vergangenen Wochenende in der Jahnhalle Gaggenau. Es war so eindrucksvoll, dass sich nach dem ersten Konzertabend am Samstag spontan viele weitere Menschen entschlossen, am Sonntag zu kommen, da die Begeisterung der Besucher sich herumgesprochen hatte. Salt o vocale hatte angerichtet. Ein sehr eindrucksvolles Bühnenbild, Kronleuchter, Vorhänge, wie in einem Ballsaal. Im Eingangsbereich und auf der Empore ein kleines, aber feines Catering. 42 Sänger, ausgezeichnete Solisten und eine professionelle Band zündeten einen emotionalen Abend, der geradezu zum

EINRICHTUNGEN OTTENAU

Kath. Kindergarten St. Antonius

Kleines Projekt der Eichhörnchengruppe „Ich bin wie du - ich bin anders als du“

Wir haben in unserer Gruppe ein Miniprojekt über Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen allen Menschen und anderen Kulturen durchgeführt. Durch genaues Betrachten von Bildern, Büchern und das Singen passender Lieder haben wir ein Bewusstsein für das Anderssein geschaffen und die Toleranz gegenüber anderen thematisiert.



Beim Projekt.

Foto: Eichhörnchengruppe



Mitmachen, Mitsingen, Mitklatschen und vielem mehr einlud. Unter der Gesamtleitung von Achim Rheinschmidt und seinem Sohn Thorsten Rheinschmidt als Bandleader und Drummer war Power und sängerisches Können angesagt, das von der vierköpfigen Band eindrucksvoll musikalisch unterstrichen wurde. Songs, wie u. a. Power of Love, You'll be in my heart, It's raining men, wechselten mit deutschem Schlager, a cappella Songs von „heavy“ bis träumerisch. Das Publikum genoss diese beiden Abende, feierte die Songs, den Sound von Chor, Solisten und Band und darüber hinaus die Lightshow, der besonderen Art. Alles verschmolz inhaltlich zu einem Gesamterlebnis, wie es Salt o vocale schon im letzten Jahr als Event gestartet hatte und das als solch gemeinschaftliches Chorerlebnis, wenn möglich, jährlich seinen Platz finden soll. Wenn man den Äußerungen des Publikums zuhörte, war es ein Abend auf sehr hohem musikalischem Niveau, mit Solisten, die es verstanden, zusammen mit dem Chor in all seinen Facetten (Männer- und Frauenensemble, sowie gemischtem Chor) zu begeistern und ein Stimmungsbild der Gefühle über den Bühnenrand zu bekommen, was durch die exzellente Ton- und Lichttechnik dann auch noch eindrucksvoll unterstrichen wurde. Zusammengefasst hörte man: „Gerne wieder, im nächsten Jahr, an gleicher Stelle, wir sind dabei. Das wollen wir nicht verpassen“.



Salt o vocale - eine Inspiration für alle Sinne. Foto: Alfred Kirst

FV Bad Rotenfels

Derbyerfolg gegen Tabellenführer

FV Bad Rotenfels - SV Michelbach 4:1 (1:1). In einer unterhaltsamen Partie behält die junge FVR-Mannschaft im heimischen Mönchhofstadion die Oberhand und siegt eiskalt mit 4:1. Von



Beginn an überließ die Heimelf dem bisherigen Tabellenführer aus Michelbach den Ballbesitz, zog sich in die eigene Hälfte zurück und lauerte immer wieder auf schnelle Gegenangriffe. Während Michelbach mit dem Ball wenig anzufangen wusste, führte der erste gut zu Ende gespielte Konter der perfekt eingestellten Grajewski-Elf zum 1:0. Einen Steilpass von Pregger erlief Bitterwolf und legte den Ball genau im richtigen Moment quer, Kapitän Zimmer musste nur noch einschieben (22.). Kurz vor der Pause tauchten auch die Gäste gefährlich vor dem Tor auf. Eine Hereingabe von Livan verwandelte Aslan zum zwischenzeitlichen 1:1 (44.). In der 2. Hälfte ergab sich ein ähnliches Bild, der FVR stand tief und Michelbach war spielbestimmend. Der Tabellenführer fand in der gut organisierten FVR-Verteidigung um Koritnik, Ergün und Youngster Schiebenes kaum durchkommen und konnte daher nur selten Gefahr ausstrahlen. Nach einer Ecke für die Gäste schalteten die Gastgeber wieder einmal schnell nach vorne um, Fabian Schiebenes steckte genau im richtigen Moment auf den aus der eigenen Hälfte startenden Bitterwolf durch, der Inci im Gästetor keine Chance ließ (60.). Wenig später sorgte ein Eigentümer durch SVM-Verteidiger Thomas für die Vorentscheidung, als dieser einen scharfen Querpass ins eigene Tor beförderte. In der Folgezeit wurde die Partie hektischer und auch etwas hitziger. Der souveräne Schiedsrichter Bernd Schuster musste in dieser Phase mehrere Verwarnungen auf beiden Seiten aussprechen. Für Jäckle auf SVM Seite gar eine Ampelkarte, als er dem angeschlagenen FVR-Verteidiger Barth aufhelfen wollte. In der 89. Minute stellte Co-Trainer Sezer Ergün in Überzahl den 4:1 Endstand her.

Beim Vorspiel der zweiten Mannschaften sicherte Yannick Rauer der Heimelf mit einem Doppelpack ein 2:2-Unentschieden. Torhüter Marco Ullrich hielt den FVR in Halbzeit eins mit einem gehaltenen Foulelfmeter im Spiel. Der Ausgleich fiel nach Freistoßflanke von Jan Höink in der 92. Minute quasi mit dem Schlusspfiff. Am So., 3. Nov., geht es für beide Teams zum Auswärtsspiel gegen die SG Staufenberg / Gernsbach. Spielbeginn ist um 14.30 Uhr. Das Vorspiel der Reserve-Teams wird bereits um 12.30 Uhr angepfiffen.



Jubel nach dem Derbysieg.

Foto: Philipp Rieger

FV Bad Rotenfels, Abt. Jugend

Jugendspiele

A-Jugend: Rastatter SC/DJK - FV Bad Rotenfels 2:2. Das Spitzenspiel der A-Junioren-Bezirksliga endete mit einem leistungsgerechten 2:2. Das 0:1 durch Lyam Antic glich Rastatt noch vor der Pause aus. Der Gastgeber konnte dann in der 80. Minute durch einen Freistoß mit 2:1 in Führung gehen. Fabian Schiebenes gelang, ebenfalls durch einen sehenswerten Freistoßtreffer, in der 82. Minute der 2:2 Endstand.

B-Jugend: SG Ottenhöfen - FV Bad Rotenfels 0:5. Warum steht Ottenhöfen eigentlich auf dem vorletzten Tabellenplatz? Das fragte man sich nach diesem Spiel, denn die Gastgeber zeigten durchaus eine gute Spielanlage und hatten die ein oder andere

Chance. So gleich zu Beginn, als die Rotenfelder Jungs noch nicht so ganz wach zu sein schienen. Danach war die B1 des FVR jedoch hellwach und dominierte fortan das Spielgeschehen. Geduldig ließ man Ball und Gegner laufen und wurde nach einem sensationellen Schuss von Ledian genau rechts oben in den Winkel mit der Führung belohnt. In die Pause ging es mit einer 2:0 Führung durch ein schön herausgespieltes Tor von Florian. Unmittelbar nach dem Wiederanpfiff konnte Ledian auf 3:0 erhöhen. Der Gegner gab dennoch nie auf und kämpfte um den Anschluss. Eine Umstellung im Angriff des FVR brachte dann aber letztendlich die endgültige Entscheidung durch schön herausgespielte Tore von Finn und Tobias zum verdienten 5:0 Endstand.

FV Germania Würmersheim - FV Bad Rotenfels 2 7:1.

C-Jugend: 1. SV Mörsch - FV Bad Rotenfels, ausgefallen; FV Bad Rotenfels 2 – SG Iffezheim 0:6.

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender

Interessierte sind jederzeit willkommen reinzuschnuppern: Mo., 25. Nov., 19.30 Uhr, „Wächtergebet“ für unsere Stadt, Politik und Gesellschaft. Dienstags, 6.30 Uhr: „Early Bird“ - Morgengebet - Mit Gott den Tag beginnen. Dienstags, 8.30 Uhr: „Jesaja 62 - Israelgebet“. Di., 26.11., 9 Uhr, „Familiengebet“. Dienstags, 19 Uhr: „Kerngebetsgruppe“. Neu: 2. und 4. Donnerstag im Monat, 9 Uhr, „Mutter-Kind-Treff“ (Krabbelgruppe). Samstags, 11 Uhr: „Bibelentdeckergruppe“ - Frauen und Männer mit Migrationshintergrund, gerne auch mit Kindern.

Ankündigungen

Neu, Fr., 15. Nov., 19 Uhr: „Jesus erleben“ - Worshipabend mit Band, Leitung Benjamin Arndt (EFCG Rastatt). Fr., 29. Nov., 17 Uhr „Suppe satt“: Warmes Essen und nette Gemeinschaft und 19 Uhr „Eveningprayer“ - Lobpreis- und Anbetungsabend mit Klavier. „Komm zu uns, zögere nicht!“ (Apg 9,38), Notfallseelsorge: Seelsorge angesichts des plötzlichen Todes. Gastprediger: Alexander Kunick, Pfarrer, ev. Markusgemeinde. Weitere Informationen zu Veranstaltungen und Gebetszeiten im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.



Foto: An. Rheinschmidt



Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels

Adventsgestecke selbst herstellen

Passend zur vorweihnachtlichen Zeit können im Vereinsheim des Obst- und Gartenbauvereins Bad Rotenfels in der Karlstraße unter fachkundiger Anleitung Gestecke und Kränze für Tür und Tisch gestaltet werden. Fast alle Materialien werden gestellt; lediglich Kerzen, Deko und Bänder sind mitzubringen. Nähere Infos folgen nach der Anmeldung. Termin: Di., 26. November. Anmeldungen bitte unter adventsgesteck-basteln@gmx.net; die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Reitgemeinschaft Winkel



Zahlreiche große und kleine Kinder sind am vergangenen Samstag der Einladung der Winkler Reitgemeinschaft gefolgt, die wie jedes Jahr Kürbisschnitzen anbot. Mit einer Menge Spaß sind viele Kürbisse mit Gruselgesichtern entstanden. Foto: Beier

RMSV Bad Rotenfels



Monatsversammlung

Die nächste Monatsversammlung findet am Sa., 2. Nov., um 19 Uhr im Gasthaus Rebstock in Ottenau statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Freund und Gönner unseres Vereins eingeladen.

Turnerbund Bad Rotenfels

TB Bad Rotenfels Judo



Ju-Jutsu - Selbstverteidigung für Kinder

Ju-Jutsu ist ein modernes, offenes Selbstverteidigungssystem, mit einem breiten Spektrum der Techniken aus dem Judo, Karate, Kickboxen oder Aikido. Durch die Techniken lernen Kinder besser mit Konfliktsituationen umzugehen, das Selbstvertrauen wird gestärkt, Fitness, Beweglichkeit und Motorik werden geschult und ergibt eine Verbesserung für alle Lebensbereiche. Anfängerkurs für Kinder von 6 bis 12 Jahren, vier Einheiten vom 8. bis 29. Nov.,

freitags von 16.30 bis 17.30 Uhr, Vereinsturnhalle, Ringstr. 24, Bad Rotenfels. Eine Kursgebühr wird erhoben. Info und Anmeldung unter Tel. 07225 985449.

EINRICHTUNGEN BAD ROTENFELS

Eichelberggrundschule

OGV finanziert Kürbisaktion für Viertklässler

Der Obst- und Gartenbauverein hat sich für ein kreatives Projekt an der Eichelbergschule eingesetzt. In der diesjährigen Halloween-Zeit wurden die vierten Klassen mit einer großzügigen Spende von Kürbissen überrascht. Diese Initiative bietet den Schülern nicht nur die Möglichkeit, ihre kreativen Fähigkeiten beim Schnitzen der Kürbisse auszuleben, sondern fördert auch die Gemeinschaft und das soziale Miteinander. Das Kürbisschnitzen gehört für viele Kinder zu den beliebtesten Aktivitäten rund um Halloween. Mit viel Elan und Fantasie gestalten die Schüler ihre Kürbisse. Dieses gemeinsame Projekt stärkt den Teamgeist und das Verantwortungsbewusstsein der Kinder, da sie beim Schnitzen zusammenarbeiten und sich gegenseitig helfen. Der Obst- und Gartenbauverein trägt somit nicht nur zur Förderung von Traditionen bei, sondern leistet auch einen wertvollen Beitrag zur Schulausbildung. Durch solche Aktivitäten werden die Kinder sensibilisiert, wie wichtig es ist, in der Natur zu arbeiten und gleichzeitig Spaß zu haben. Die Eichelbergschule freut sich auf weitere gemeinsame Projekte in der Zukunft.



Die Klasse 4b der Eichelbergschule.

Foto: Eichelbergschule

FREIOLSHEIM



ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Markus Dreixler

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Markus Dreixler nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0170 2101930 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de

TERMINE FREIOLSHEIM

Wanderfreunde „Holzbrunnen“ Freiolsheim

Die Wandergruppe trifft sich wieder am Mi., 6. Nov., um 13 Uhr beim Feuerwehrhaus. Mit Fahrgemeinschaften geht es nach Malsch mit anschließender Stadtführung. Eine Einkehr im dortigen „Bürgerhaus“ ist reserviert und ab 15 Uhr geöffnet (Hinweis für die Nichtwanderer).

VEREINE FREIOLSHEIM

SC Mahlberg Freiolsheim



Sportangebot Mahlberghalle

Fußball für Jugendliche und Erwachsene montags von 18.30 bis 20 Uhr; Tanzfitness für alle montags von 18 bis 19 Uhr (Kursgebühr wird erhoben); Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike, siehe separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.45 bis 20.15 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Kursgebühr wird erhoben). Für Kinder ab der 3. bis einschl. 8. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17.30 bis 18.30 Uhr (es können keine Kinder mehr aufgenommen werden).

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß (ohne Fußballspielen) mittwochs von 15.30 bis 16.30 Uhr.

Für Kinder ab der 1. bis einschl. 3. Klasse: Sport, Spiel und Spaß

mit Fußballspielen mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr.
Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. 3 Jahre mit Eltern-
teil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr.
Informationen für alle Gruppen bei Anette Fauth unter Tel. 07204
8777 oder Handy 0152 53876683.

Mountainbike-Treff

Der Mountainbike-Treff geht bis Anfang April 2025 in die Winterpause.

Obst- und Gartenbauverein Freiolsheim

Rosenrückschnitt an der Freiolsheimer Kirche

Am 24. Oktober haben Mitglieder des OGV (Reinhard Pahlow, Renate Müller, Martin Essig und Patrick Janssens) die Rosenrabatte an der Freiolsheimer Kirche zurückgeschnitten und das Beet geputzt. Zwei Unimog mit Schnittgut wurden von Martin Essig zum Kompostplatz gefahren. Das kleine Rosenbeet steht noch in voller Blüte und wird zu einem späteren Zeitpunkt zurückgeschnitten.



Beim Arbeitseinsatz.

Foto: Renate Müller

HÖRDEN



ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de

Landstraße 43

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörstelsteiner Herolde

Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hördens statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hoerden.de, Tel. 07224 9969656.

FV Hördens



Heimniederlage gegen den Tabellenführer

FV Hördens - FC Rastatt 04 2:4 (1:3). Viel versucht, aber nichts erreicht, so das Fazit nach 90 Spielminuten am Sonntag auf der Essel. Der FV Hördens verlor gegen den neuen Tabellenführer mit 2:4 und hat am kommenden Sa., 2. Nov., 16 Uhr, im Derby in Loffenau mit dem dortigen TSV eine weitere Spitzenmannschaft vor der Brust. Vielleicht wäre das Spiel gegen den ehemaligen Oberligisten anders gelaufen, wenn die Mannschaft in einer guten Anfangsphase gegen den Favoriten eine der Tormöglichkeiten

genutzt hätte. Doch Robin Schönfeldt, Niclas Wieland und Max Gretscher scheiterten am guten Rastatter Keeper Icitovic, der allerdings bei der FVH-Führung von Max Gretscher per verwandelten Foulelfmeter machtlos war. Diese FVH-Führung hatte nicht lange Bestand, denn die ballsicheren Gäste bestimmten danach die Partie und erzielten schon nach 20 Minuten durch Vajic den Ausgleich. Das Geschehen spielte sich jetzt fast nur noch in der Hördener Hälfte ab, weil die Dannenmaier/Rothenberger-Truppe im Mittelfeld deutliche Nachteile hatte. Für den Führungstreffer der Gäste bedurfte es aber schon eines umstrittenen Handelfmeters, den der 04-Spieler Oliveira Lopes nach 40 Minuten verwandelte. Beim dritten Rastatter Treffer kurz vor der Pause durch Poteras half die FVH-Abwehr tatkräftig mit durch ein fehlerhaftes Verhalten mehrerer Abwehrspieler. Nach dem Wechsel mühte sich die Truppe um den Anschlusstreffer, überzeugte kämpferisch, war aber den Gästen technisch und spielerisch unterlegen. Gefährliche Aktionen im Gästestrafraum waren daher Seltenheit. Spannung kam in dieser fairen Begegnung nur noch einmal kurzzeitig auf mit dem etwas überraschenden Anschlusstreffer durch Robin Schönfeldt in der 72. Minute nach schönem Pass von Moritz Mack. Aufkeimende Hoffnungen aber auf einen möglichen Punktgewinn beendeten die Gäste aber abrupt mit dem 4:2 durch Erhahon nach 82 Minuten. Die FVH-Reserve sicherte sich mit dem 2:2 wenigstens einen Punkt. Tore: Tom Meister und Pascal Bastian. In Loffenau, Samstag, 14 Uhr, steht die Mannschaft vor einer schweren Aufgabe.

Gesangverein Freundschaft Konkordia Hördens

Jahreshauptversammlung

Die Vorstandschaft des Gesangvereins Freundschaft Konkordia Hördens lädt alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Mi., 20. Nov., um 18 Uhr ein. Die Versammlung findet im Casa Rustika in Hördens statt. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen. Tagesordnungspunkte können bis Mi., 13. Nov., unter gv-hoerden@web.de eingereicht werden.



DENKE AN DIE UMWELT!

Wirf nichts auf Straßen und Plätze, benutze den Mülleimer



Grafik: NataliPopova/Stock/Getty Images Plus

MICHELBACH



ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher: Jan Stenger

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Stenger nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0162 2648130 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de

VEREINE MICHELBACH

Förderverein Michelbacher Hirtenhaus

„Gitarrenklänge im Hirtenhaus“ mit Barbara Gräsle

Klassische Gitarrenklänge im historischen Hirtenhaus – auch in diesem Herbst lädt der Förderverein Michelbacher Hirtenhaus im Rahmen der Reihe „Gitarrenklänge im Hirtenhaus“ zu einem besonderen Genuss-Erlebnis ein. Die Gitarristin Barbara Gräsle spielt am So., 3. Nov., ein Solokonzert im Hirtenhaus, Otto-Hirth-Str. 7, Gaggenau. Beginn ist um 18 Uhr, Einlass ab 17.30 Uhr. Die Künstlerin ist nach ihrem Studium an der Musikhochschule Stuttgart und einem Begabtenstipendium für die Konzertklasse am Konservatorium Luzern mittlerweile in vielen musikalischen Stilen unterwegs: mit ihrem Kollegen Frank Armbruster im Gitarrenduo Favori, mehrfach bei Wettbewerben ausgezeichnet, mit dem Duo „Hearts and Bones“ und der Sängerin Biggi Binder, spannend auch ihre Lesekonzerte mit SWR Sprecher Rudolf Guckelsberger. Im Hirtenhaus sorgt sie nun als Solistin für einen spannenden Abend. Die Zuhörer erwartet ein farbiger und abwechslungsreicher Querschnitt alter und neuer Gitarrenliteratur. Angefangen von der klassisch-spanischen Gitarre über feine Arrangements bekannter Popsongs, bis hin zum unterhalts-witzigen Fingerstyle finden sich im Programm aus dem Klassikbereich sowohl Stücke aus der südamerikanischen Literatur u.a. von Heitor Villa-Lobos und Joao Pernambuco aber auch Stücke aus Spanien wie z.B. „Recuerdos de l'Alhambra“ von Francisco Tarrega sowie Bearbeitungen bekannter Popsongs z.B. von Bob Dylan oder Paul Simon. Mit dabei im Gepäck sind unterschiedlichste Instrumente: von der Nylongitarre bis hin zur 9-saitigen Gitarre ist alles dabei. Lassen Sie sich auf vielseitig-veilsaitige Weise unterhalten und verzaubern. Karten können an der Abendkasse zu 13 Euro erworben werden. Da die Anzahl der Plätze begrenzt ist, wird um eine verbindliche Anmeldung über Mail an „hirtenhaus.michelbach@gmail.com“ gebeten.



Musikerin Barbara Gräsle.

Foto: Sandra Wolf

Naturfreunde Michelbach

Singen macht Spaß

An der Woche der offenen Chöre beteiligt sich auch die Singgruppe der Naturfreunde. Singen macht Spaß und Singen hält gesund – gerade in der Gruppe. Unser Repertoire umfasst Wanderlieder, Volkslieder, OLDI-Schlager uvm. Wir proben auf unser nächstes großes Event am 6. Januar in der Jahnhalle, dem Dreikönigskonzert. Wenn Du dabei sein willst, komme zu uns in die Probe

am Di., 5. Nov., um 19 Uhr ins Rathaus. Wir können jede Stimme brauchen. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.

Eine tolle Truppe erwartet Dich und alle haben Freude am Singen. Vorabinformationen bei Inge Heitz, Rudolf Schmitt oder Kurt Holfelder.



Singgruppe im Kurpark.

Foto: Klara

Obst- und Gartenbauverein Michelbach



Viele Kinder haben das Angebot des Obst- und Gartenbauvereins genutzt und sich für Halloween einen Kürbis mit gruseliger Fratze geschnitzt. Zum Abschluss gab es noch leckere Crêpe. Foto: R. Weber, OGV Michelbach

Skiclub Michelbach



Weihnachtsfeier 2024

Die diesjährige Weihnachtsfeier findet am Sa., 7. Dez., um 18 Uhr im Mönchhof in Moosbronn statt. Wir bitten aus organisatorischen Gründen um eure Anmeldung bis zum 30. November. Über eine große Teilnahme würden wir uns freuen. Anmeldung unter Tel. 07225 79879 oder Tel. 07225 78708.

SV Michelbach

SV Michelbach, Abt. Fußball



Im Derby beim FV Bad Rotenfels unterlegen

FV Bad Rotenfels – SV Michelbach 4:1 (1:1). Derbyspiele sind bekanntlich immer ganz besondere Spiele. So war es auch beim vergangenen Spiel in Bad Rotenfels. Der angeschlagene Tabellenzehnte vom FVR gegen den Tabellenführer aus Michelbach. Vom Tabellenstand eine mehr als klare Angelegenheit für Michelbach. Letztendlich kam alles anders als erwartet. Die zahlreichen Michelbacher Fans, welche im Mönchhofstadion in der Übermacht

waren, sahen zwar eine technische und spielerische Überlegenheit des Tabellenführers, wurden aber von einer taktisch bestens aufgestellten Bad Rotenfelder Mannschaft eines Besseren belehrt. Die erste Führungschance hatte Michelbach, als Madalin Livan eine perfekte Flanke in der Box setzte, welche abschließend Stefan Milovanovic mit dem Kopf knapp neben Gehäuse setzte. Ein Nadelstich gelang Rotenfels in der 22. Minute, als ein Konter präzise von Daniel Zimmer zum 1:0 vollendet wurde. Im weiteren Verlauf wurde Michelbach stärker. Zum richtigen Zeitpunkt gelang Cemil Aslan nach Vorarbeit von Livan in der 44. Minute der fällige 1:1 Ausgleichstreffer. Der 2. Abschnitt hatte so richtig Derbycharakter mit einem besseren Ende für die Einheimischen. Michelbach suchte spielerisch den Schlüssel zum Erfolg und Rotenfels setzte erneut einen Nadelstich in der 61. Minute über einen schnellen Konter zur 2:1 Führung durch Zimmer. In der 71. Minute musste man infolge eines unglücklichen Eigentores den 3:1 Treffer einstecken. Als man ab der 82. Minute in Unterzahl nach Gelb-Rot agieren musste, war die Messe für Rotenfels gelesen. Kurz vor dem Spielende machte Routine Sezer Ergün das Tor zum 4:1 Endstand, welcher unter dem Strich zwar verdient, aber deutlich zu hoch ausfiel.

FV Bad Rotenfels II - SV Michelbach II 2:2 (1:1). Tore für die SVM-Reserve: Fitim Malaj, Maxi Lampe.

Am So., 3. Nov., spielt der SV Michelbach daheim im MURGTel-Stadion gegen den SV Bietigheim. Spielbeginn in Michelbach ist bereits um 14.30 Uhr. Die SVM-Reserve spielt das Vorspiel um 12.30 Uhr. Die SVM-Aktiven freuen sich auf zahlreichen Fanbesuch. Alle Infos vom vergangenen Spieltag mit zahlreichen Bildern online unter: www.sv-wichelbach.de.

Weitere Termine: Fr., 29. Nov., Generalversammlung um 19.30 Uhr in der Sportgaststätte; Sa., 11. Jan., Turnier für Menschen mit Handicap in Ottenau; So., 12. Jan., Hallenturnier als Murgtalmeisterschaften in Ottenau.



SVM um Tim Jäckle beim Derby in Bad Rotenfels unterlegen.

Foto: SVM-Homepage

SV Michelbach, Abt. Fußballjugend



Jugendfußball in Michelbach

Jeden Mittwoch findet das Jugendtraining vom Sportverein ab sofort in der Wiesentalhalle statt. Mädchen und Jungs im Alter von 9 bis 16 Jahren sind hierzu ab 16 bis 18.45 Uhr willkommen. Gruppe 1 beginnt um 16 bis 17.30 Uhr. Gruppe 2 von 17.30 bis 18.45 Uhr. Bitte neben der Sportbekleidung passende Turnschuhe und Getränke mitbringen. Weitere Infos gibt es über Sascha Krieg, Tel. 0176 80413072 oder online unter: www.sv-michelbach.de.

EINRICHTUNGEN MICHELBACH

Freiwillige Feuerwehr Michelbach

Jahreshauptübung in Michelbach

Gleich zwei Brandfälle mussten die Feuerwehrangehörigen bei der Jahreshauptübung (JHÜ) bewältigen: In einer Garage in der Rotenfelder Straße kam es zu einem Brand, mit mutmaßlich zwei vermissten Kindern. Gruppenführer Andreas Lust wies die Mannschaft zur Suche an. In der verrauchten Garage war es für die Atemschutzgeräteträger nicht ganz einfach, die Kinder zu finden. Parallel dazu musste mit tragbaren Leitern eine bewusstlose Person von der Garagenterrasse gerettet werden. Bei der zweiten Einsatzstelle befand sich eine Person unter einem Anhänger. Die technische Rettung verlief ruhig und sachlich unter der Anleitung von Gruppenführer Sascha Zapf. Diese erfolgt immer mit Absprache der medizinischen Rettung. Bei der Übungsnachbesprechung waren sich die Kommandanten Andreas Schorpp und Dominik Stößer einig, dass die Eigensicherung nicht vernachlässigt werden darf. Mittlerweile sei die Feuerwehr ein universeller Dienstleister und darauf stellen sich die Einsatzmannschaften ein. Die standardisierten Übungseinheiten müssen wiederholt geübt werden. Nur deshalb sei diese Jahreshauptübung so gut verlaufen.

Zahlreiche Zuschauer sowie Ortsvorsteher Jan Stenger und Mitglieder des Ortschaftsrates begleiteten die Jahreshauptübung.



Jahreshauptübung mit zwei Einsätzen.

Foto: M. Bracht

Kath. Kindergarten „St. Michael“

Besuch im Frieder-Burda-Museum

Die Vorschulkinder machten kürzlich einen Ausflug nach Baden-Baden. Dort besuchten sie das Frieder-Burda-Museum und wurden dabei von der Kunstpädagogin Christina Humpert begleitet und durch die aktuelle Ausstellung „I feel the earth whisper“ geführt. Viele beeindruckende Werke wurden von den Kindern entdeckt und bestaunt. Im Anschluss ging es gemeinsam mit Humpert in die Kinderkunstwerkstatt, wo jedes Kind mit verschiedenen Materialien und Farben sein eigenes Gemälde anfertigen durfte. Inspiriert waren sie hierbei natürlich von den vielen Eindrücken aus dem Museum. Mit viel Eifer und Freude entstanden die individuellsten Kunstwerke.



Museumsbesuch in Baden-Baden.

Foto: Kiga St. Michael

Verkehrserziehung mit E-Fahrzeugen

Letzte Woche durften einige der Kinder im Gemeindehaus St. Josef gemeinsam mit der Polizei eine neue Art der Verkehrserziehung kennenlernen. Die Besonderheit neben dem aufgebauten Zebrastreifen und der elektronischen Ampel, waren dieses Mal die Elektrofahrzeuge, mit denen die Kinder eine aufgebaute Straßenstrecke abfahren durften.



Foto: Kiga St. Michael

OBERWEIER



ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher: Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

TERMINE OBERWEIER

Lebendiger Adventskalender in Oberweier

Der „Lebendige Adventskalender“ ist längst zu einer lieb gewonnenen Tradition geworden. Zwischen dem 1. und dem 23. Dezember wollen wir auch in diesem Jahr wieder möglichst viele Fenster öffnen. Dafür suchen wir Freiwillige. Der Aufwand hält sich in Grenzen. Wer mitmachen möchte, gestaltet nach seinen eigenen Vorstellungen ein Adventsfenster. Die passenden Lieder werden von Station zu Station weiter gereicht. Nur ein passender Text muss ausgesucht und vorgelesen werden. Am Schluss vielleicht noch ein Glühwein und ein Kinderpunsch – und schon ist der Abend ein Erfolg. Nette Gespräche sind garantiert. Wer mitmachen möchte, meldet sich bei Anja Braun, Tel. 07222 409359, E-Mail: sternsinger-oberweier@kath-murgtal.de. Rasche Rückmeldung erbeten.

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919, ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256, martin.sauer@kath-murgtal.de

Pater Nibin Varghese, Tel. 07222 53169 oder 0159 06435133, pater.nibin@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder 0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder 0176

84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de

Gemeindereferentin Nicole Schilz, Tel. 07222 159177 oder 0163 3682190, nicole.schilz@kath-murgtal.de

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850, gerhard.hemker@kath-murgtal.de

Ökumenisches Abendlob

Nach einem anstrengenden Tag tut es gut, zu verweilen, Geborgenheit zu erleben, das wahrzunehmen, was in der Hektik des Tages und der zurückliegenden Woche untergegangen ist. Diese Gelegenheit bietet das Ökumenische Abendlob, in dem wir die persönlichen Anliegen wie auch die tagesaktuellen Geschehnisse am Ende des Tages vor Gott tragen und ihn um seinen begleitenden Segen bitten können. Meditative Texte sowie die dazu passenden Musikstücke (dargeboten von der Musikgruppe „Ichthys“) geben uns eine ideale Möglichkeit, unsere Gedanken dahingehend mit Gott zu teilen, unsere Hoffnungen und Wünsche, unsere Taten und dem Ungetanen vor ihm auszubreiten. Und so können wir erfahren, dass uns der Tag geschenkt wurde von jemand anderem, der uns trägt und hält. Wir laden Sie ein, dieses Ökumenische Abendlob, das in der Römisch-Katholischen Kirchengemeinde „Vorderes Murgtal“ am Sa., 9. Nov., um 18 Uhr in der Pfarrkirche St. Johannes in Oberweier gemeinsam mit den evangelischen Christen stattfindet, mitzuerleben und mitzugestalten.

VEREINE OBERWEIER

Forum älterwerden St. Johannes Oberweier

Nächster Seniorennachmittag

Wir wollen noch einmal hinweisen, dass der nächste Seniorennachmittag am Do., 7. Nov., in Oberweier im Gemeindehaus stattfindet. Mit Kaffee und Kuchen sowie mit Unterhaltung und einem Weißwurstvesper wollen wir diesen Tag miteinander genießen. Beginn ist wie immer um 14 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Gesangverein Eintracht Oberweier

Offene Chorprobe



Der gemischte Chor lädt zur Schnupperprobe ein.

Foto: Rolf Dreher

Am Mi., 6. Nov., lädt der Gesangverein „Eintracht“ 1878 Oberweier zu einer Schnupperprobe im Rahmen der bundesweit stattfindenden „Woche der offenen Chöre“ des Deutschen Chorverbands ein. Der gemischte Chor wird seit September von Roland Siebert geleitet, einem Vollblutmusiker, bei dem das Singen richtig Spaß macht. Kommt vorbei und probiert es einfach aus. Alle sind willkommen, egal ob jung oder alt, Anfänger oder erfahrener Chorsänger – jeder kann vorbeikommen und mitsingen. Die Schnupperprobe findet im unteren Raum der Eichelberghalle in Oberweier im Hauleweg 1 statt. Im Anschluss laden wir euch auf einen Umtrunk ein. Weitere Informationen bei Isabelle Braun unter 0159 01781688 oder per Mail unter info@gesangverein-gaggenau-oberweier.de.

Förderverein zur Heimatpflege Oberweier

Überraschend neue Vorstandschaft

Am 18. Oktober fand die Jahreshauptversammlung des Fördervereins zur Heimatpflege Oberweier statt. Nach der Begrüßung der anwesenden Mitglieder und der Schweigeminute zur Totenehrung berichtete der 1. Vorsitzende Christian Barth zusammen mit der Schriftführerin Gabi Kabel detailliert über die Aktivitäten des vergangenen Vereinsjahres. Wichtige Ereignisse waren der wieder stattfindende Adventsmarkt, das Bolzplatzturnier und die Keschterallye für die Kinder des Ortes sowie die Bildvorträge und Referate in der Vortragsreihe. Passend dazu wurde eine Präsentation gezeigt, in der eine Vielzahl von Bildern der Veranstaltungen zu sehen waren. Die Kassiererin Sabine Fünfgeld fasste danach die Finanzen mit einem erfreulich positiven Endergebnis zusammen. Wahlleiter Jens Unser dankte zunächst der bisherigen Verwaltung für ihre geleistete Arbeit, insbesondere den beiden Ausscheidenden, Beisitzer Thomas Blass und 1. Vorstand

Christian Barth. Dann wurde die Neuwahl durchgeführt. Das Ergebnis war jeweils einstimmig: 1. Vorsitzender Michael Barth, 2. Vorsitzende Angelika Hatz, Schriftführerin Gabi Kabel, Kassiererin Sabine Fünfgeld, Beisitzerin Sabine Strack und die Beisitzer Toni Böck und Eric Lohrer. Die Kassenprüfer Wolfgang Maier und Winfried Dörfler wurden in ihrem Amt betätigt. Der neue, für viele überraschend angetretene 1. Vorstand Michael Barth ergriff nun das Wort und dankte zunächst seinem Vorgänger für sein starkes Engagement nach einer „Hauruckaktion vor 4 Jahren“. Er habe neue Impulse durch seine Interessen mitgebracht und werde sich auch weiter aktiv im Verein einbringen. In der Tagesordnung folgte unter Wünschen und Anregungen ein Beitrag von Irene Merkel zum Thema Terminkollision Adventsmarkt und Adventslesung dieses Jahr, mit der Bitte um schnelle Absprache für die Zukunft. Toni Böck berichtete noch kurz zum Stand der Dinge bei der Bürgerinitiative und dem geplanten Sportplatzevent. Schließlich beendete Michael Barth mit seinem Schlusswort die Versammlung, er will auch neue Projekte ans Laufen bringen.

Verein für musikalische Jugendausbildung Oberweier

Kinder-Bastelspaß beim Keschtefest

Am vergangenen Sonntag zog der Bastelstand für Kinder auf dem Keschtefest des Musikvereins Oberweier viele kleine Besucher an. Mit Begeisterung und Kreativität bastelten die Kinder aus verschiedensten Materialien eigene Instrumente wie Rasseln und Trommeln und wurden dabei von Mitgliedern des Vereins für musikalische Jugendausbildung und einigen Eltern tatkräftig unterstützt. Der Bastelstand wird nächstes Jahr sicherlich wieder ein fester Bestandteil des Keschtefests sein.



Am Bastelstand.

Foto: VfmjO

SELBACH

AKTUELLES SELBACH

Defi-Informationsveranstaltung am Mittwoch, 13. November

Bereits im Jahr 2015 wurden nach einer gemeinsamen Spendenaktion des damaligen Seniorenkreises Selbach, dem DRK Ortsverband Ottenau und dem Ortschaftsrat Selbach drei Defibrillatoren für Selbach angeschafft. Sie hängen an drei prägnanten Stellen frei

zugänglich im Ort verteilt. Zahlreiche Bürger wurden damals in erster Hilfe und der Defi-Anwendung durch das DRK Ottenau geschult. Defibrillatoren retten täglich in Deutschland Leben. Auch in Selbach kann jeder von Euch unsere, Tag und Nacht verfügbaren und frei zugänglichen „Lebensretter“, frei nutzen und damit im Notfall Leben retten. Man kann nichts falsch machen, außer sich nicht zu trauen, die Geräte zu benutzen.

Das Ottenauer DRK und der Selbacher Ortschaftsrat haben beschlossen, unsere Mitbürger nochmals nach acht Jahren Defis in Selbach für die wirklich einfache Anwendung zu sensibilisie-





Einer von drei Defibrillatoren in Selbach. Foto: Michael Schiel

ren. An einem gemeinsamen Informationsabend haben nicht nur Selbacher die Gelegenheit, sich in lockerer Runde mit dem Umgang mit unseren kleinen „Lebensrettern“ zu beschäftigen. Die Veranstalter bieten kostenlos Informationen rund um den Defibrillator und dessen richtige Anwendung an. Praktische Übungen sind möglich. Hier bekommen Sie all ihre Fragen zum Thema beantwortet und haben die Chance, die lebensrettenden technischen Geräte kennen und bedienen zu lernen. Nutzen Sie die Gelegenheit und kommen Sie am **Mi., 13. Nov., um 18 Uhr in die Siegfried-Hammer-Halle** nach Selbach.

Ihr
DRK Ortsverband Ottenau und Ortschaftsrat Selbach

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach

Am Do., 7. Nov., 19 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach statt. Die Sitzung findet statt: Rathaus Selbach, Brunnenstr. 51, Gaggenau. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben; 2. Pflege Selbachtal – Mindestflurkonzept –; 3. Anfragen der Ortschaftsräte; 4. Einwohnerfragestunde. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten: Am Do., 7. Nov., von 9 bis 12 Uhr
Telefon: 07225 76390, Fax: 07225 1839032
E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau.de
Brunnenstraße 51

KIRCHL. NACHRICHTEN SELBACH

Unterwegs im Dorf - Lebendiger Advent in Selbach

Zusammenkommen vor den Häusern, genau gesagt vor einem gestalteten Adventsfenster, gemeinsam Singen, Beten, Geschichten hören, sich freuen an den Begegnungen, das ist der lebendige

Advent. Jeden Abend um 17 Uhr soll es wieder möglich sein. Dafür werden Menschen gesucht, die bereit sind, ein Fenster zu schmücken und den Impuls zu gestalten. Mitmachen können Familien, Einzelpersonen, Vereine, Freunde ..., je mehr Menschen mitmachen, je schöner, lichtvoller und bunter wird der Weg durch den Advent im Dorf. Die Pfarrgemeinde St. Nikolaus Selbach und die Evangelische Kirchengemeinde Gaggenau freuen sich, wenn sich viele beteiligen. Eine Liste zum Eintragen liegt auch in diesem Jahr wieder vom 30. Okt. bis 13. Nov. in der Bäckerei Weber, Badener Str. aus Fragen, gerne an Cornelia Becker, Tel. 07225 71795 und Ellen Fischer, Tel. 07225 982213.

TERMINE SELBACH

Jahrgang 1939

Am Mi., 6. Nov., treffen wir uns um 12.30 Uhr im Quartier „Dah-ringer-Haus“ in Gaggenau zu einem gemeinsamen Mittagessen mit unserer Schulkameradin Elsbeth. Bus oder Fahrgemeinschaft bilden.

VEREINE SELBACH

Harmonikavereinigung Selbach

Generalversammlung

Am Sa., 2. Nov., findet ab 18 Uhr die Generalversammlung der Harmonika Vereinigung „Glück Auf“ Selbach im Vereinsheim in Gaggenau Selbach statt. Hierzu sind alle Mitglieder und Freunde der Akkordeon-Musik eingeladen. Tagesordnung: 1. Eröffnung durch das 1. Orchester unter der Leitung von Thomas Krumm; 2. Begrüßung; 3. Totenehrung; 4. Bericht des 1. Vorsitzenden; 5. Bericht der Schriftführerin; 6. Bericht des Spielervorstand; 7. Bericht des Kassiers; 8. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung des Kassiers; 9. Wahl des Wahlleiters und Entlastung des Vorstandes; 10. Neuwahlen der Gesamtverwaltung; 11. Bestimmung der Kassenprüfer; 12. Verschiedenes. Anschließend Ehrungen von DHV und Verein. Änderungen vorbehalten. Anträge sind bis spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich an den 1. Vorstand Thomas Riedel zu richten, Mail: thomas-riedel65@outlook.de oder Raiffeisenstr. 9, 76571 Gaggenau.

Spieler und Verwaltungsmitglieder gesucht

Dringend gesucht sind Spieler für unser Orchester unter der Führung von Thomas Krumm und Verstärkung für unsere Verwaltung. Ansprechpartner sind Thomas Krumm, Thomas Riedel, Martina Schwan oder unsere Spieler und Verwaltungsmitglieder.

Obst- und Gartenbauverein Selbach

Schnittkurs für Jedermann

Am Sa., 14. Dez., findet ab 9 Uhr ein Schnittkurs für Bäume und Beerenobst auf der Anlage am Staufenberg Weg statt. Mitglieder und Interessierte sind hierzu eingeladen. Anmeldung unter E-Mail: info@ogv-selbach-1928.de oder telefonisch bei Reinhold Künstle unter 07225 6080040.



Fotos: Daria Kulleva/Stock/Getty Images Plus

SULZBACH



AKTUELLES SULZBACH

St. Martins-Umzug am 11. November

Am Montag, 11. November, findet wieder der beliebte St.-Martins-Umzug statt. Ab 16.30 Uhr wird an der Turnhalle bei Lagerfeuer erzählt, wie die Geschichte zu St. Martin entstanden ist. Um 17 Uhr beginnt der Laternenumzug. Die Kinder können mit ihren Eltern die Geschichte des Heiligen St. Martin von Tours dann nochmals hautnah in einer lebendigen Darstellung erleben. Begleitet wird der Umzug in bewährter Weise von St. Martin hoch zu Ross und dem Bettler. Im Anschluss findet ein gemütlicher Ausklang mit Bewirtung durch den Turnverein bei der Turnhalle statt. In diesem Jahr wird der Ortschaftsrat Sulzbach die Schirmherrschaft für die Veranstaltung übernehmen. Die Aufsichtspflicht liegt weiterhin allein bei den Erziehungsberechtigten, die bitte darauf achten sollten, dass der Umzug – besonders aus Rücksicht auf das Begleitpferd – gesittet abläuft. Da der Umzug natürlich besonders für die Kinder gedacht ist, bitte die kleineren Kinder nach vorne lassen, damit die Sicht auf die menschlichen und tierischen Darsteller nicht verstellt ist. Der Ortschaftsrat freut sich auf die Teilnahme vieler Kinder mit ihren Eltern.

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josepha Hofmann

Sprechstunden bei Ortsvorsteherin Josepha Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.
Termine können unter Tel. 0160 4894995 vereinbart werden.
E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN SULZBACH

Allerheiligen in Sulzbach

Dieses Jahr findet zu Allerheiligen am Fr., 1. Nov., um 10.30 Uhr ein Wortgottesdienst mit Diakon Bernhard Renz in der Kirche St. Anna statt. Der Kirchenchor St. Anna umrahmt diesen Gottesdienst. In diesem Jahr wird das Totengedenken wieder in den Gottesdienst integriert. Der Gräberbesuch im Anschluss entfällt dadurch. So kann jeder Angehörige den Gang zum Friedhof in Gedenken an die Verstorbenen individuell erfolgen lassen.

VEREINE SULZBACH

MGV Sängerbund Sulzbach

Woche der offenen Chöre

Der Männergesangsverein Sulzbach lädt Neueinsteiger und Wiedereinsteiger zur offenen Probe ein am Mi., 7. Nov., 18.45 bis 20 Uhr, im Rahmen der bundesweit stattfindenden „Woche der offenen Chöre“ des Deutschen Chorverbands. Die Schnupperprobe findet im Vereinsheim Sulzbach, Straußgasse 8 statt. Vom 4. bis zum 10. November öffnen Chöre und Vokalensembles in ganz Deutschland wieder allen Interessierten die Türen zu ihren Proben. Mit dieser Aktion soll neuen Mitsängern die Gelegenheit geboten werden, unkompliziert musikalisch Kontakt zu knüpfen. Der MGV unter der Leitung von Frank Herm freut sich auf viele neugierige Sänger. Interessierte können sich auch gerne direkt an Gundolf Soyka, Tel. 07225 1839316 wenden. Oder per Mail: mgv.sulzbach@web.de mit ihm Kontakt aufnehmen.

Impressum

GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen,
Ottenau, Bad Rotenfels,
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,
Oberweiler, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigenberatung/ -verkauf

Außenbüro Ettlingen
Tel.: 07243 5053-0, Fax: 07243 5053-10
ettlingen@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

Mit **Handy-Recycling**
den Lebensraum von
Berggorillas schützen

Die **Sammelstelle** für Althandys befindet
sich im Rathaus-Foyer.

**Sammel-
station**

Foto: Uwe Kribus